

Gemeinde Frick
Baugesuche, öffentliche Auflage

Folgende Baugesuche liegen vom **22.04.2025 bis 21.05.2025** öffentlich bei der Abteilung Bau und Umwelt auf:

Baugesuch:	2025-0013
Bauherr:	Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf
Projektverfasser:	Hurt Architektur GmbH, Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf
Bauobjekt:	Abbruch bestehendes Garagengebäude Nr. 597 und Neubau Mehrfamilienhaus
Ortslage:	Parz. Nr. 4, Hauptstrasse
Zusätzliche Bewilligung:	Departement Bau, Verkehr und Umwelt, 5001 Aarau

Einwendungen sind während der Auflagefrist schriftlich mit Antrag und Begründung an den Gemeinderat zu richten.

Gemeinderat

Die digitalen Unterlagen sind teilweise nicht unterzeichnet. Sie dienen lediglich als Auflage.

Alle unterzeichneten Unterlagen können auf der Gemeindeverwaltung, Abteilung Bau und Umwelt, eingesehen werden.

**Gemeinde Frick****Bitte leer lassen**

Eingang: 04.03.2025
 Gesuch-Nr.: 20.25-0013
 Auflage vom: 22.04.2025
 bis: 21.05.2025

Baugesuch

Gesuchsteller (Name, Adresse)

Bauherr: ✓ Micha Steiner
 Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf Telefon: 079 453 19 23
 E-Mail: micha.steiner@helvetia.ch
 Grundeigentümer: ✓ Micha Steiner
 Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf Telefon: 079 453 19 23
 E-Mail: micha.steiner@helvetia.ch
 Projektverfasser: Hurt Architektur GmbH
 Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf Telefon: 062 873 24 23
 E-Mail: hurt.architektur@bluewin.ch

Bauvorhaben

Nr. 597

Bauobjekt: Abbruch best. Garagengebäude und Neubau MFH Gebäudevers.-Nr.: 597
 Strasse: Hauptstrasse Zone: DK Parzelle: ✓ 4

Beschreibung der Baute

Anzahl der Geschosse: 2 + DG Anzahl Wohnungen: 4
 Anzahl Abstellplätze: 13 + 2 Besucher Anzahl Garagen: 0
 Anzahl der Zimmer pro Wohnung: 2 x 2.5 Zimmer & 2 x 3.5 Zimmer
 Sind Räume für gewerbliche Zwecke vorgesehen und welche? Nein

Bauart

Kellerumfassungsmauern: Beton
 Umfassungsmauern übriger Geschosse: Backstein / Beton Fassadenfarbe: Weiss, eingefärbt
 Kellerdecke: Beton Erdgeschossdecke: Beton Decke übrige Geschosse: Beton
 Bedachungsmaterial: Ziegel Bedachungsfarbe: rot / braun
 Heizung bestehend: --- Heizung neu: L/W / Wärmepumpe Minergie: ☐ Ja ☒ Nein
 Ausnützungsziffer: --- Bruttogeschossfläche: 462.70 m² Hartplatzfläche: Sickerfähig 530 m²

✓ **Baukosten** (in Tausender CHF): CHF 1'600'000

✓ **Bauprofile müssen bei der Einreichung des Baugesuches gestellt sein!** Aufgestellt durch: 06.03.2025

Bitte leer lassen

Kontrolliert am: 08.04.25 Ky

Unterschriften

Ort: Mumpf

Datum: 28.2.2025

Der Bauherr

Der Grundeigentümer

Der Projektverfasser

➔ Die Publikation kann erst erfolgen, wenn alle erforderlichen Unterlagen eingereicht sind.
 Einzureichende Gesuchsunterlagen siehe Rückseite!



Bauprojekt: Abbruch Garagengebäude mit 5 Autogaragen
Neubau MFH mit 4 Wohnungen und 15 Autoabstellplätzen, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick
Bauherr: Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf
Grundeigentümer: Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf

Ausgangslage / Vorprojekte:

Nach diversen Vorprüfungen auf der Parzelle 4 geplanten Neubauprojekten im Oktober 2023 und vom Juni 2024 mit Varianten Flachdach (nicht zonentypisch) und Steildach, sowie der Anfrage betr. der Erschliessung über die Parzelle Nr. 1398 (Kornhaus), welche nicht gutgeheissen werden konnte, haben wir das Projekt entsprechend überarbeitet und angepasst.

Das Neubauprojekt

Das Neubauprojekt umfasst total vier Wohnungen (2 x 2.5- Zimmer, 2 x 3.5-Zimmerwohnung) mit 13 Autoabstellplätzen und 2 Besucherparkplätzen.

Es wird ein Untergeschoss mit Heizungs-, und Technikraum, sowie Abstellraum und Kellerräumen erstellt.

Im Erdgeschoss befinden sich die Autoabstellplätze, Besucherparkplätze, Fahrradabstellplätze, eine Entsorgungsstelle sowie der Eingangsbereich mit Treppenhaus und Personenlift.

Im 1.Obergeschoss sind eine 2.5-Zimmerwohnung und eine 3.5-Zimmerwohnung mit Balkon und Abstellraum projektiert.

Im 2.Obergeschoss und Dachgeschoss sind sich eine 2.5-Zimmer-Maisonettewohnung und eine 3.5-Zimmer-Maisonettewohnung mit Balkon und Abstellraum projektiert.

Die Liegenschaftsentwässerung

Die Liegenschaftsentwässerung des Gebäudes erfolgt über die neu erstellte Kanalisation für den Neubau mit Kontrollschacht in die Gemeindekanalisation welche sich nördlich auf der Parzelle Nr. 4 befindet.

Für das Dachwasser wurden zwei Plan-Varianten erstellt.

Variante 1: Nicht Sickerfähiger Untergrund → Einleitung in Kanalisation

Variante 2: Sickerfähiger Untergrund

Die Umgebung

Vorplätze werden als Hartbelägen mit Sickersteinen ausgeführt und die Grünflächen als Rasenfläche.

Rabatten und Böschungen werden mit einheimischen Sträuchern und Bodendeckern bepflanzt.

Es ist ein Spielplatzbereich eingeplant.

Die Parkierung (PW & Fahrräder)

Das bestehende Garagengebäude mit fünf Autogaragen wird rückgebaut.

Die neue Parkierung findet unter dem Gebäude im Erdgeschoss statt.

Es sind 13 PP und 2 Besucherparkplätze projektiert.

12 Fahrradabstellplätze befinden sich in einem Fahrradunterstand an der Nordwestfassade.



Mumpf 26.02.2025

Bauherr Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Grundeigentümer Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Bauvorhaben Abbruch best. Garagengebäude und Neubau MFH
Parzelle Nr. 4 in 5070 Frick

Parkplatznachweis Parz. Nr. 4

Best. Liegenschaft Hauptstrasse 27

Anzahl Wohnungen bestehend	8 Wohnungen	Fläche	703.30 m ²	=	8 PP
-----------------------------------	-------------	--------	-----------------------	---	------

Projektierter Neubau

Anzahl Wohnungen	4 Wohnungen	Fläche	416.50 m ²	=	4 PP
------------------	-------------	--------	-----------------------	---	------

12 Wohnungen	Fläche	1119.80 m ²	=	12 PP
--------------	--------	------------------------	---	-------

Besucher 10 %	1 PP
---------------	------

Bedarf nach VSS Norm	13 PP
----------------------	-------

Parkplatznachweis

Best. Parkplätze

Einstellhalle Jumbo	2.0	Parkplätze
Garage in Liegenschaft 27	1.0	Parkplatz
Projektierte Parkplätze	13.0	Parkplätze
Besucher	2.0	Parkplätze

18.0 Parkplätze



hurt architektur gmbh

tel.: +41 62 / 873 24 23
e-mail: hurt.architektur@bluewin.ch

hauptstrasse 30 4322 mumpf

Mumpf 26.02.2025

Bauherr Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Grundeigentümer Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Bauvorhaben Neubau MFH, Parzelle Nr. 4 in 5070 Frick

Nachweis Veloabstellplätze Parz. Nr. 4

Neubau

Whg 1 2.0 Zimmer
Whg 2 3.0 Zimmer
Whg 3 2.0 Zimmer
Whg 4 3.0 Zimmer

REGa
norm

Normales Reglement für die Vermietung von Wohnungen, Standards und weitere Regelungen
Règlement normal pour la location de logements, standards et autres réglementations
Normal regulation for the publication of apartments and other regulations

VSS
40 065

Norme
Standard

Ausgabe / Edition: 2019-01

Total 10.0 Zimmer
Bedarf nach VSS 40 065 10.0 Veloabstellplätze
Projektiert 12.0 Veloabstellplätze

Parkieren

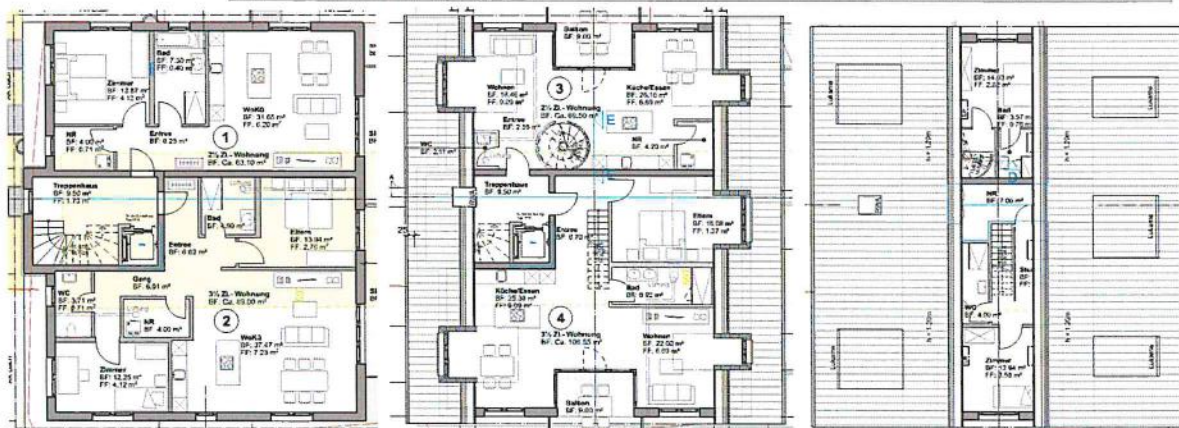
Bedarfsermittlung und Standortwahl
von Veloparkierungsanlagen

Stationnement

Détermination des besoins et choix de l'emplacement
des aménagements de stationnement pour vélos

Richtwert nach Nutzungsintensität für Wohnbauten Valeur indicative selon l'intensité d'utilisation pour immeubles d'habitation

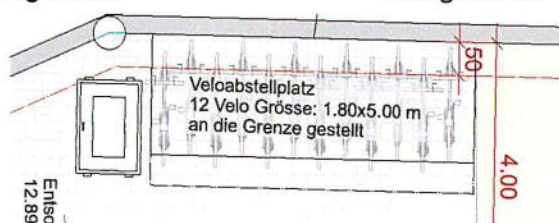
Nutzung Utilisation	Anzahl Velo-P für Bewohner Nombre de P vélos pour les habitants	Anzahl Velo-P für Besucher Nombre de P vélos pour les visiteurs
Wohnungen Appartements	1 pro Zimmer 1 par pièce	Im Richtwert für die Bewohner enthalten Inclus dans la valeur indicative pour les habitants



Obergeschoss

Dachgeschoss

Maisonette



Veloabstellplätze EG



Mumpf 26.02.2025

Bauherr Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Grundeigentümer Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Bauvorhaben Neubau MFH, Parzelle Nr. 4 in 5070 Frick

Spielplatznachweis Parz. Nr. 4

Best. Liegenschaft Hauptstrasse 27

<i>Erdgeschoss</i>	<i>Fläche</i>	215.70 m ²	
<i>Obergeschoss</i>	<i>Fläche</i>	250.80 m ²	
<i>Dachgeschoss</i>	<i>Fläche</i>	236.50 m ²	
		<u>703.00 m²</u>	= 100%

Bedarf	105.45 m ²	=	15%
Projektiert	105.60 m²		

Projektierter Neubau

<i>Obergeschoss</i>	<i>Fläche</i>	200.00 m ²	
<i>Dachgeschoss</i>	<i>Fläche</i>	155.50 m ²	
<i>Maisonette</i>	<i>Fläche</i>	61.00 m ²	
		<u>416.50 m²</u>	= 100%

Bedarf	62.48 m ²	=	15%
Projektiert	63.90 m²		

Zusammenfassung

Best. Liegenschaft Hauptstrasse 27	105.60 m ²
Projektierter Neubau	63.90 m ²
Totale Spielplatzfläche	<u>169.50 m²</u>

§ 50 (MBNO, bisher § 83 BO)

Spiel- und Aufenthaltsbereiche

Die Grösse gemeinschaftlich benützbarer Spiel- und Aufenthaltsbereiche bei Mehrfamilienhäusern und Arealüberbauungen hat gesamthaft mindestens 15 % der Bruttogeschossfläche zu betragen. Die Spiel- und Aufenthaltsbereiche sind zweckmässig und den Spielbedürfnissen der Kinder unterschiedlicher Altersstufen entsprechend anzulegen.



hauptstrasse 30 4322 mumpf

Mumpf

26.02.2025

Bauherr Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Grundeigentümer Micha Steiner, Trommlestenweg 4 in 4324 Obermumpf
Bauvorhaben Neubau MFH, Parzelle Nr. 4 in 5070 Frick

Anschlussgebühren Parz. Nr. 4

Bodenflächen UG

Treppenhaus	23.42 m ²
Keller	64.47 m ²
Technik	32.63 m ²

Bodenflächen EG

Treppenhaus	23.42 m ²
-------------	----------------------

Bodenflächen OG

Treppenhaus	23.42 m ²
WHG 1	73.54 m ²
Whg 2	104.72 m ²

Sitzplätze	55.56 m ²
------------	----------------------

Bodenfläche DG

Treppenhaus	23.42 m ²
WHG 3	58.02 m ²
Whg 4	91.04 m ²

Balkone	18.00 m ²
---------	----------------------

Bodenfläche Maisonette

WHG 3	24.99 m ²
Whg 4	40.12 m ²

Dachfläche

Dach	306.24 m ²
------	-----------------------

Umgebungsflächen

Sickerverbundstein

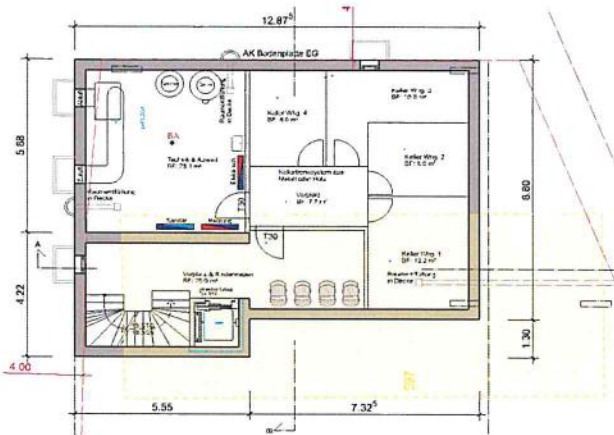
Fläche Parkplatz	295.72 m ²
Zufahrt	234.28 m ²

Rasen

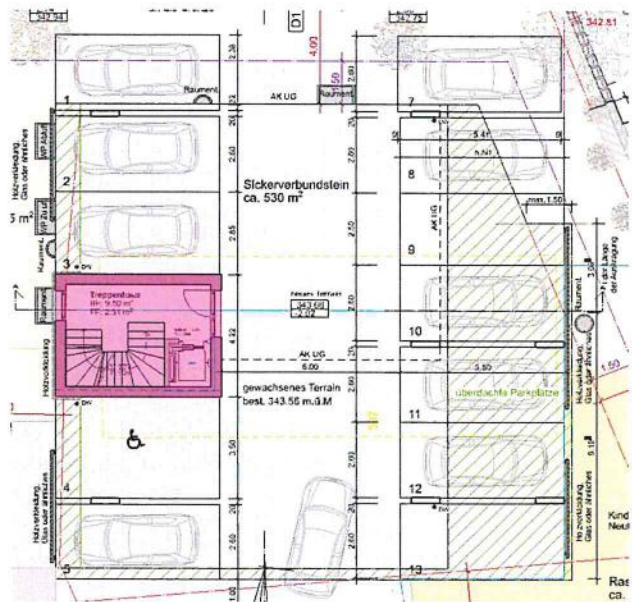
Spielplatz zu Hauptstr.2.	105.60 m ²
Spielplatz zu Neubau	63.90 m ²
Rasenfläche	105.50 m ²

Zusammenfassung

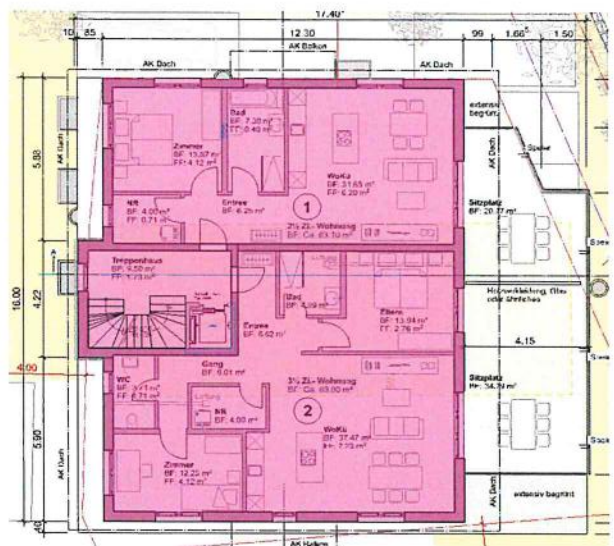
Total Bruttogeschossfläche	768.93 m ²
Total Aussengeschossfläche	194.08 m ²
Total Umgebungsfläche	805.00 m ²



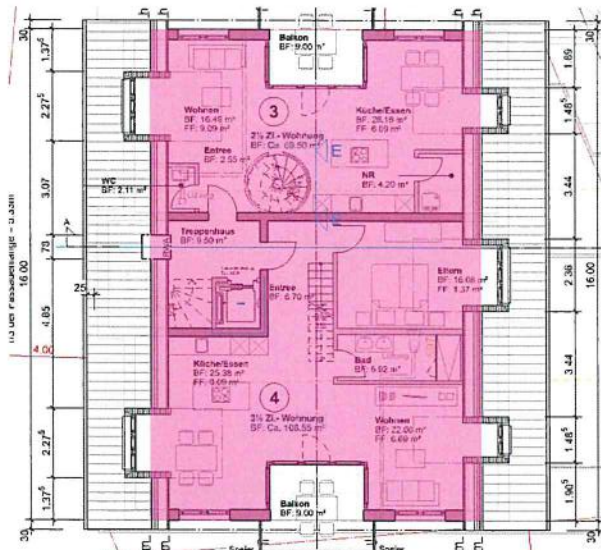
Untergeschoss



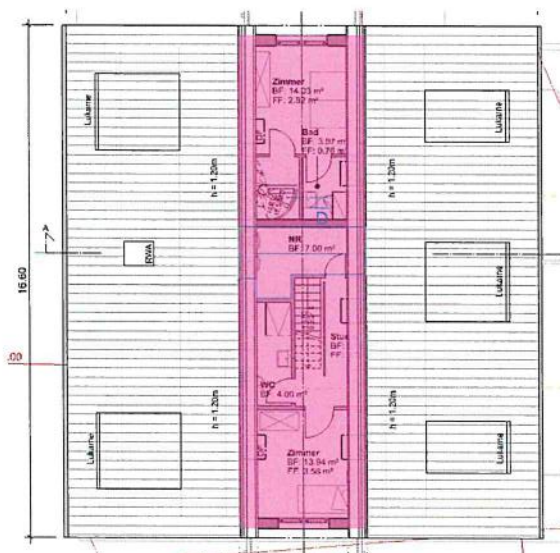
Erdgeschoss



Obergeschoss



Dachgeschoss



Maisonette

Objekt : Abbr. best. Garagengebäude und Neubau MFH, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick

Bauherr: Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf

Kubische

Berechnung



hurt architektur gmbh

hauptstrasse 30 4322 mumpf

tel.: +41 62 / 873 24 23
e mail: hurt.architektur@bluewin.ch

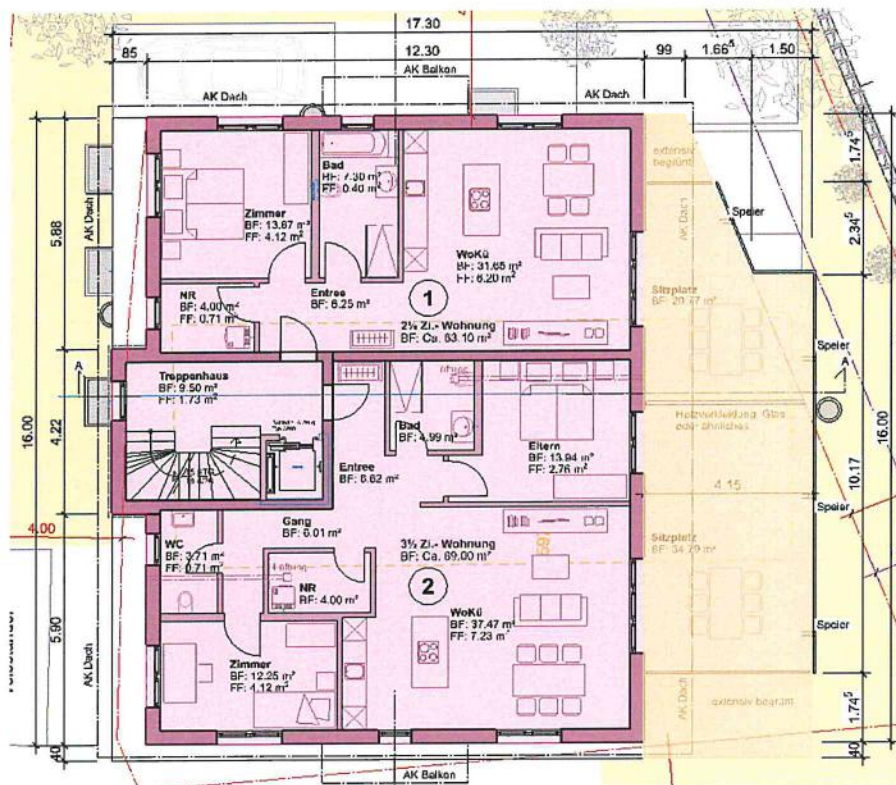
[illegible]

Untergeschoss Fläche m ²		Höhe m		Volumen m ³
Fläche UG	= 120.53 m ²	3.14	=	378.70 m ³
Zwischentotal		120.53 m ²		378.70 m ³
Zuschlag Bodenplatte				
Dito Fläche	= 120.53 m ²	0.50	=	60.26 m ³
Zwischentotal		120.53 m ²		60.26 m ³
Total UG		241.06 m ²		438.96 m ³

Architectural site plan of a residential development. The plan shows a central pink area labeled "Sickerverbundstein ca. 530 m²" and "Betonplatte". To the left is a yellow building labeled "Treppenhaus BF: 9.50 m² FF: 2.31 m²". To the right are 13 numbered parking spaces, some with car icons and dimensions. The plan includes various annotations like "AK UG", "gewachsenes Terrain", and "überdachte Parkplätze". Dimensions and area calculations are provided throughout the site.

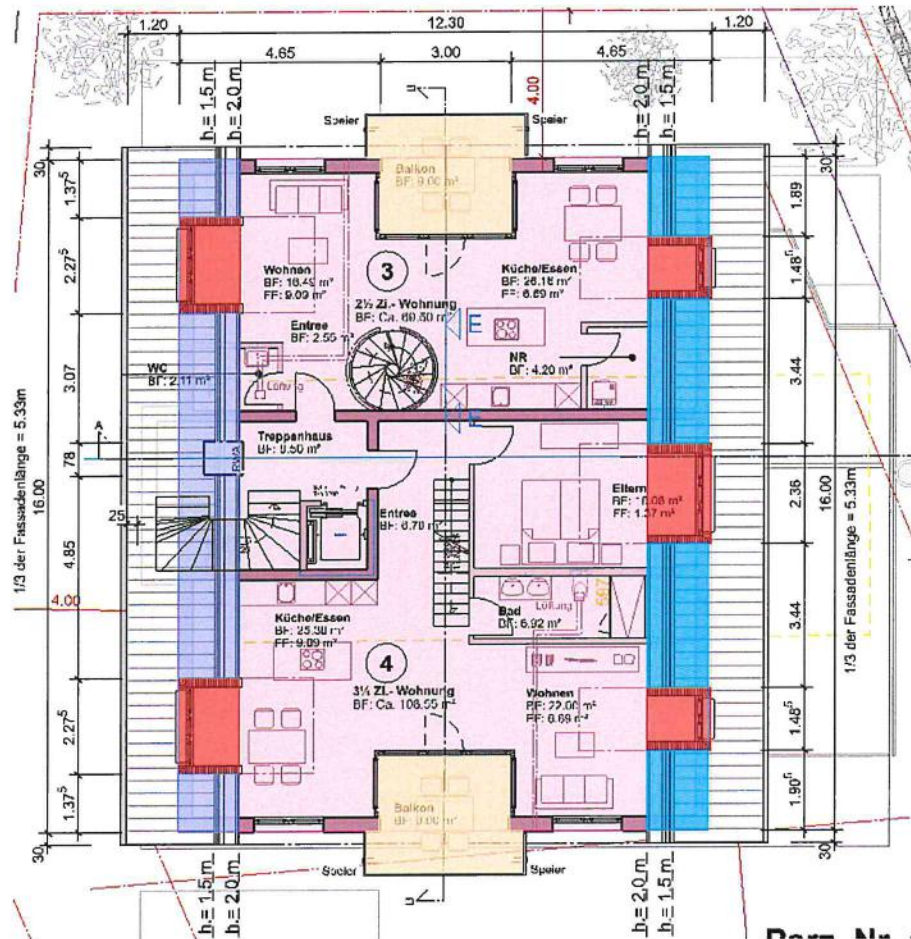
Erdgeschoss Fläche m ²		Höhe m		Volumen m ³
Fläche Sickersverbundsteine Autoabstellplatz	= 186.98 m ²	1.00	=	186.98 m ³
Zwischentotal				186.98 m³
Treppenhaus	= 23.42 m ²	3.10	=	72.60 m ³
Zwischentotal				72.60 m³
Total EG				259.58 m³

Obergeschoss



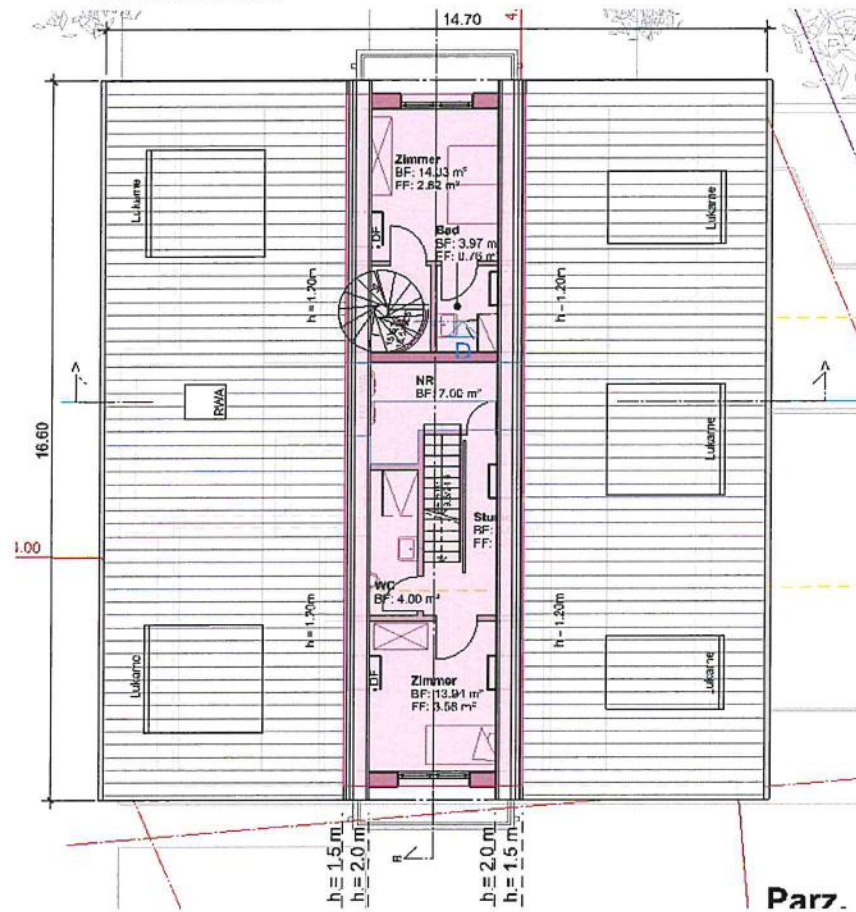
Obergeschoss Fläche m ²		Höhe m		Volumen m ³
Fläche OG	= 200.38 m ²	2.82	=	565.07 m ³
Zuschlag Decke über EG Isolation				
Dito Fläche EG	= 200.38 m ²	0.50	=	100.19 m ³
Zwischentotal		400.76 m²		665.26 m³
Zuschlag Balkon				
Auszug CAD	= 58.56 m ²	2.00	=	117.12 m ³
Zwischentotal		58.56 m²		117.12 m³
Total OG		459.32 m²		782.38 m³

Dachgeschoss



Dachgeschoss Fläche m²		Höhe m		Volumen m³	
Fläche DG	= 139.82 m²	2.77	=	387.30 m³	
Zuschlag Dach					
Dito Fläche	= 139.82 m²	0.50	=	69.91 m³	
Zwischentotal		279.64 m²		457.21 m³	
Fläche Lukarne	= 14.26 m²	2.57	=	36.65 m³	
Zuschlag Flachdach					
Dito Fläche	= 14.26 m²	0.50	=	7.13 m³	
Zwischentotal		28.52 m²		43.78 m³	
Fläche Fassade OG ab 2.00 m	= 2.58 m²	10.66	=	27.50 m³	
Fläche Fassade OG ab 2.00 m	= 2.73 m²	11.45	=	31.26 m³	
Zuschlag Dach					
Fläche DG	= 46.17 m²	0.50	=	23.09 m³	
Zwischentotal		51.48 m²		81.85 m³	
Zuschlag Balkon	= 18.00 m²	1.50	=	27.00 m³	
Zwischentotal		18.00 m²		27.00 m³	
Total Dachgeschoss		377.64 m²		609.84 m³	

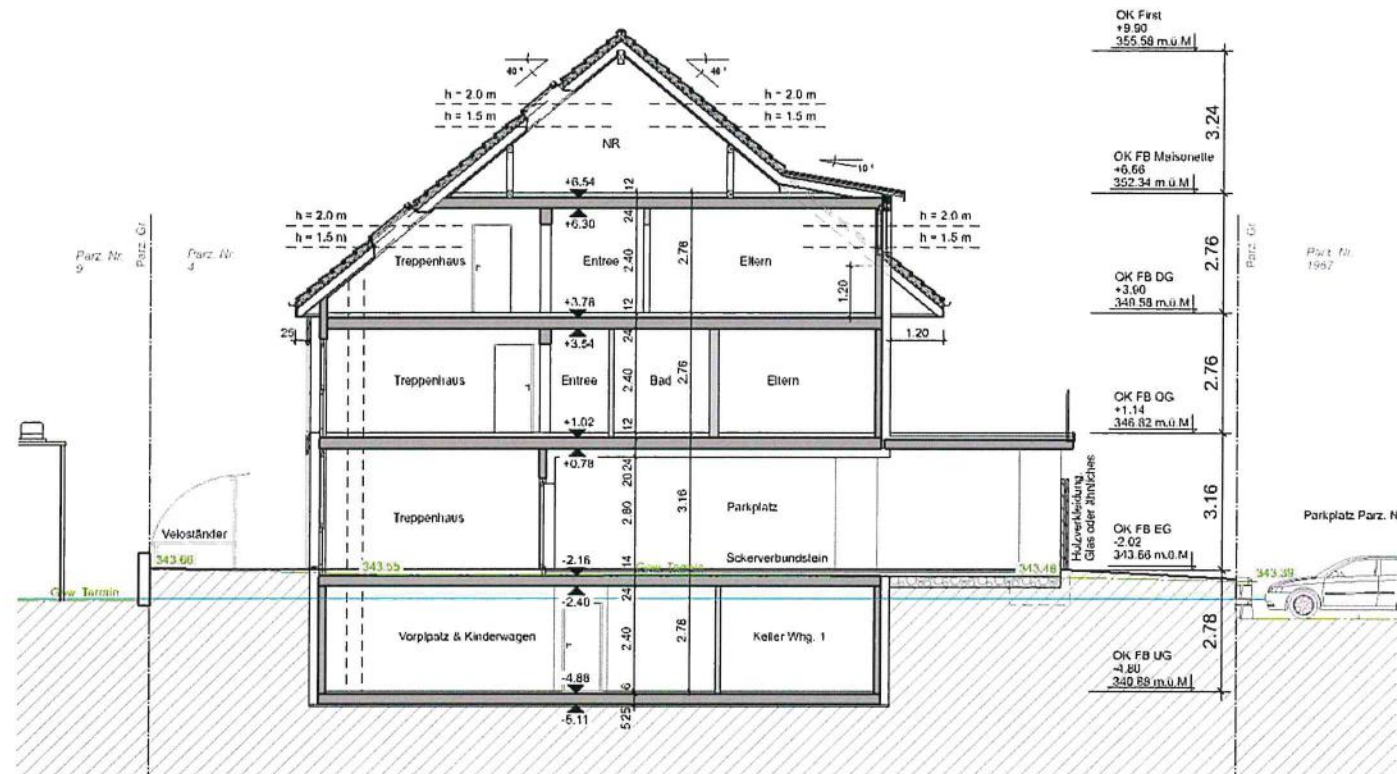
Maisonette



Parz.

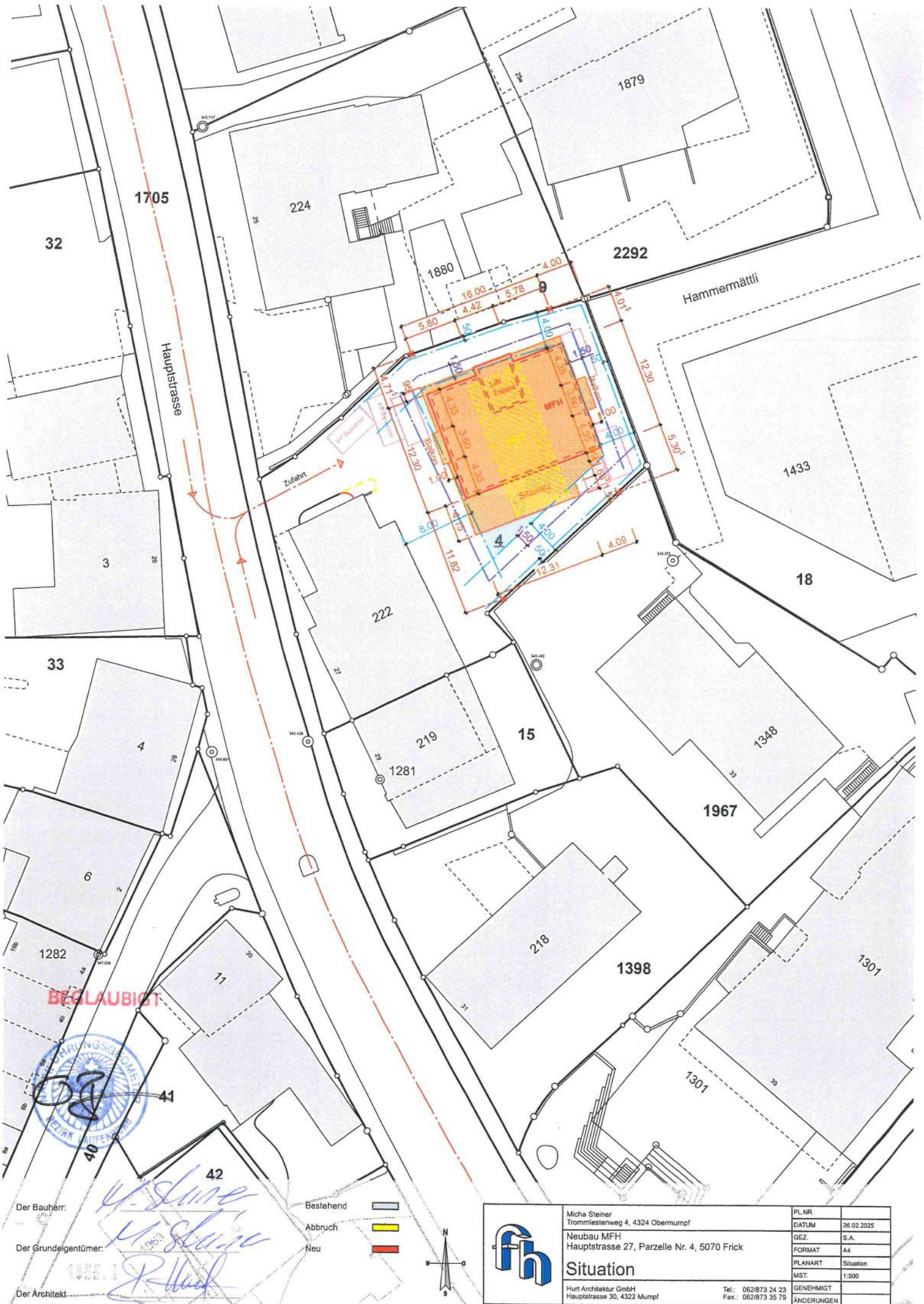
Maisonette Fläche m ²		Höhe m		Volumen m ³
Fläche Maisonette	= 82.49 m ²	3.16	=	130.33 m ³
		/2		
Zuschlag Dach	= 82.49 m ²	0.50	=	41.25 m ³
Dito Fläche DG				
Total Maisonette		164.98 m²		171.58 m³

Schnitt



Zusammenstellung

Geschosse	Fläche m ²	Volumen m ³
Untergeschoss	241.06 m ²	438.96 m ³
Erdgeschoss	210.40 m ²	259.58 m ³
Obergeschoss	459.32 m ²	782.38 m ³
Dachgeschoss	377.64 m ²	609.84 m ³
Maisonette	164.98 m ²	171.58 m ³
Total	1453.40 m²	2262.35 m³



Der Bauherr: *V. Stürner*
 Der Grundeigentümer: *V. Stürner*
 Der Architekt: *R. Huch*

Bestehend
 Abbruch
 Neu



	Micha Steiner Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf		PL.NR.	
	Neubau MFH Hauptstrasse 27, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick		DATUM	26.02.2025
	Situation		GEZ.	S.A.
	Hurl Architektur GmbH Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf		FORMAT	A4
	Tel.: 062/873 24 23 Fax.: 062/873 35 79		PLANART	Situation
		GENEHMIGT	MST.	1:500
		ÄNDERUNGEN		

Bauherrschaft Steiner Micha
Trimmlietenweg 4, 4324 Obermumpf
Architekt Hurt Architektur GmbH
Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf
Objekt Neubau MFH, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick
Grundrisse

Der Bauherr: *V. Steiner*
Der Grundeigentümer: *V. Steiner*
Der Architekt: *Hurt*

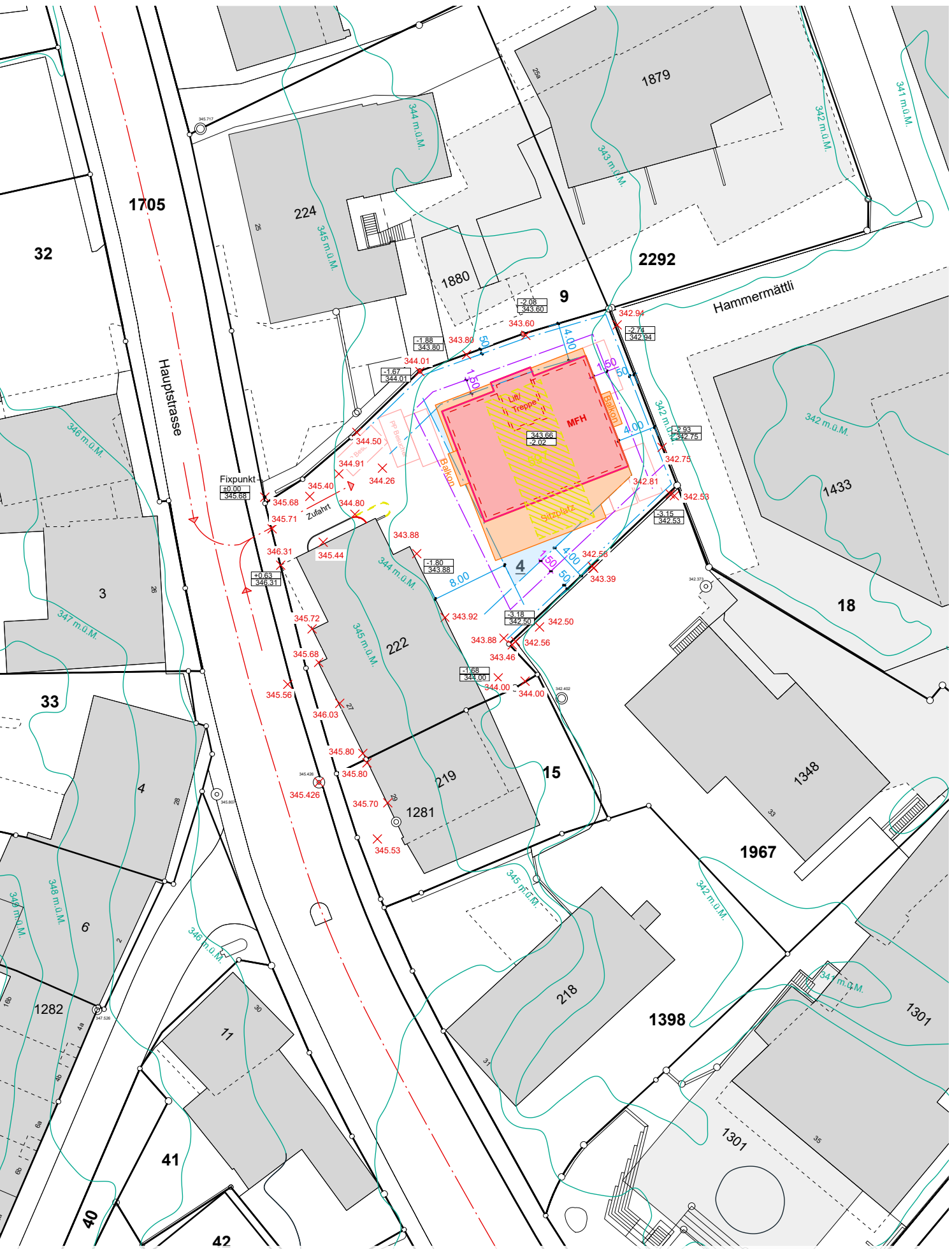
Legende
Bestehend
Abbruch
Neu

Übersicht Situation Massstab 1:1000

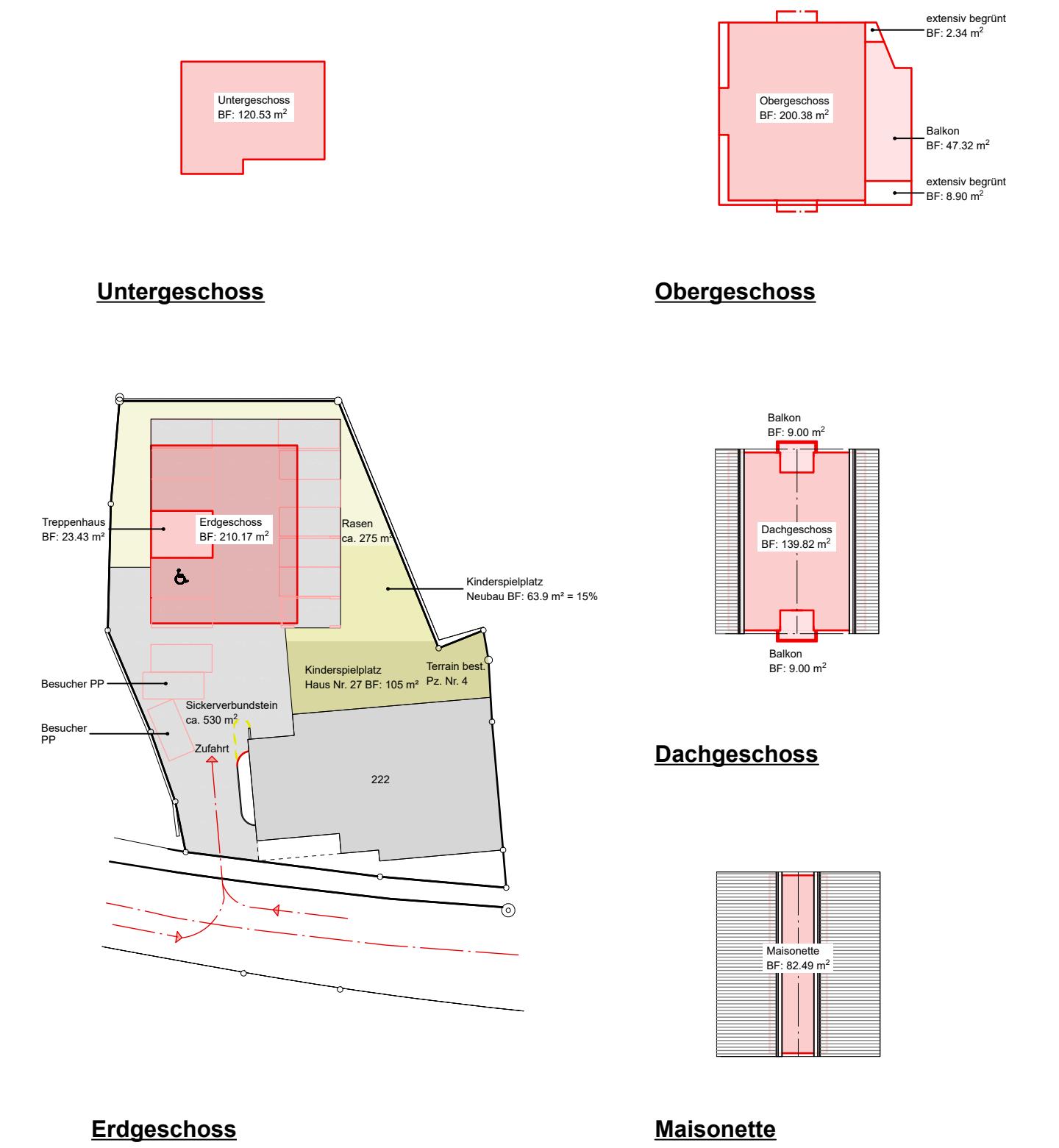


Fixpunkt: $\pm 0.00 = 345.68 \text{ m.ü.M.}$

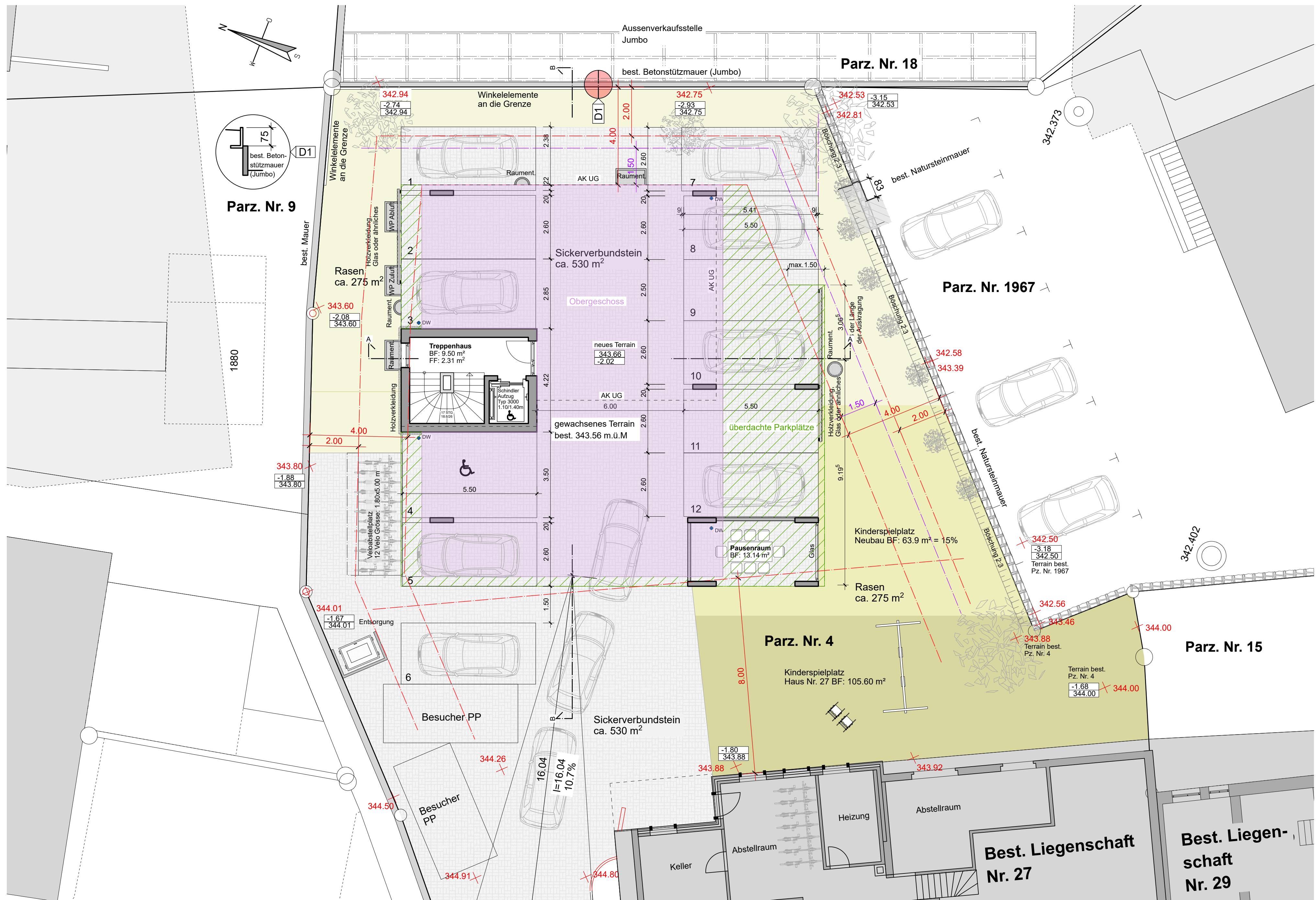
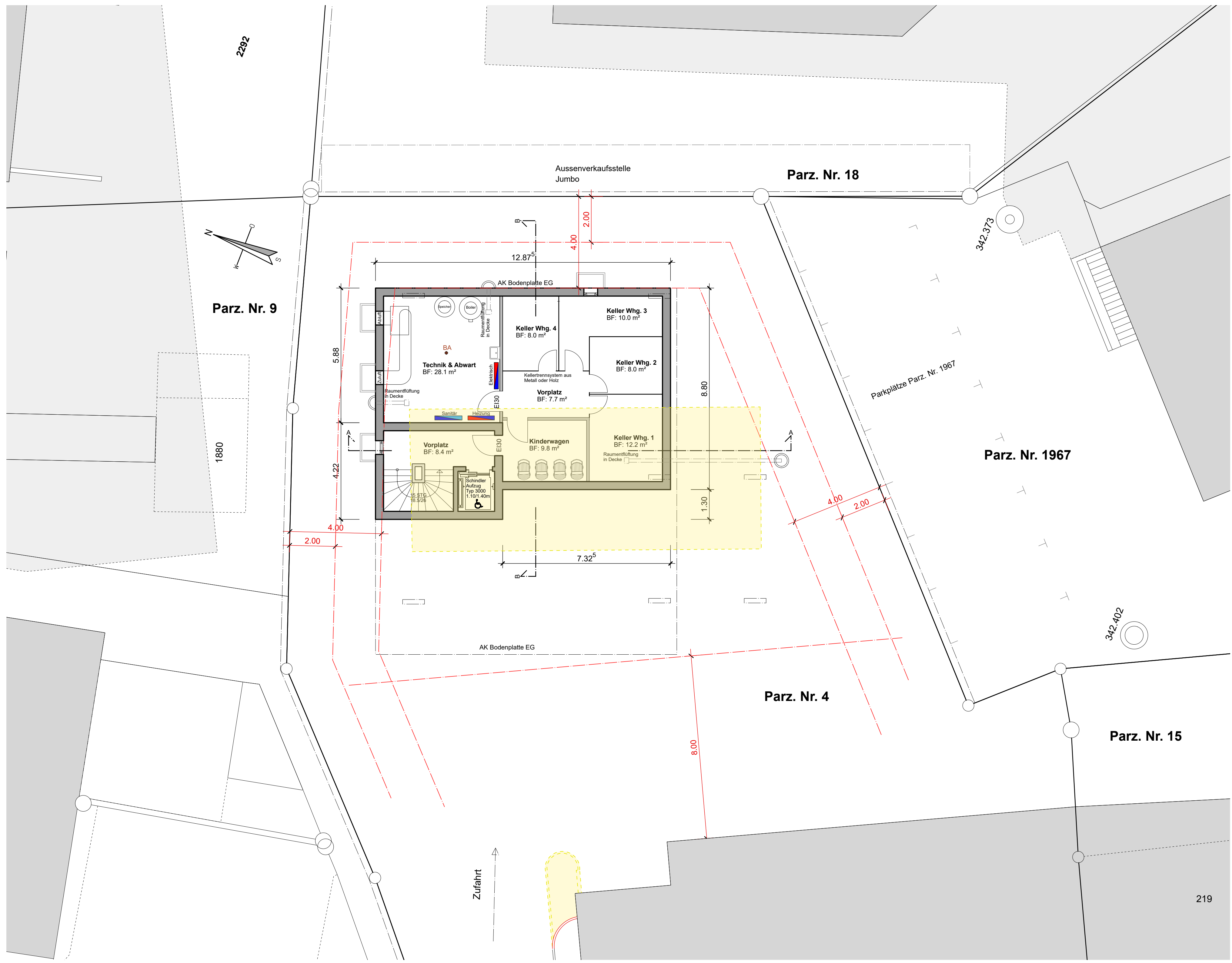
Plannummer	
Datum	08.04.2025
Gezeichnet	L.B.
Format	A0
Planart	Baueingabe
Massstab	1:100
Genehmigt	
Änderungen	



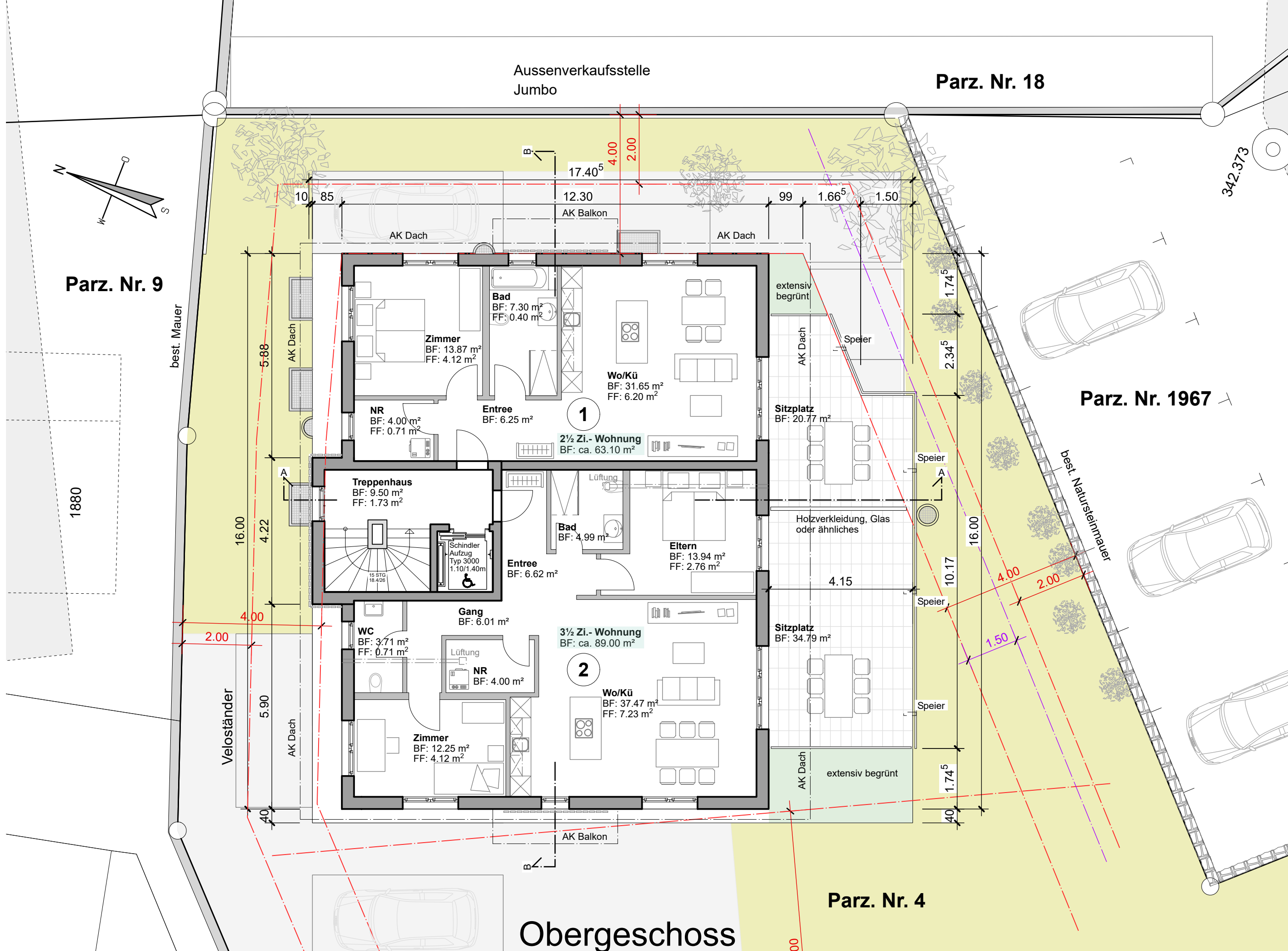
Situation MST 1:500



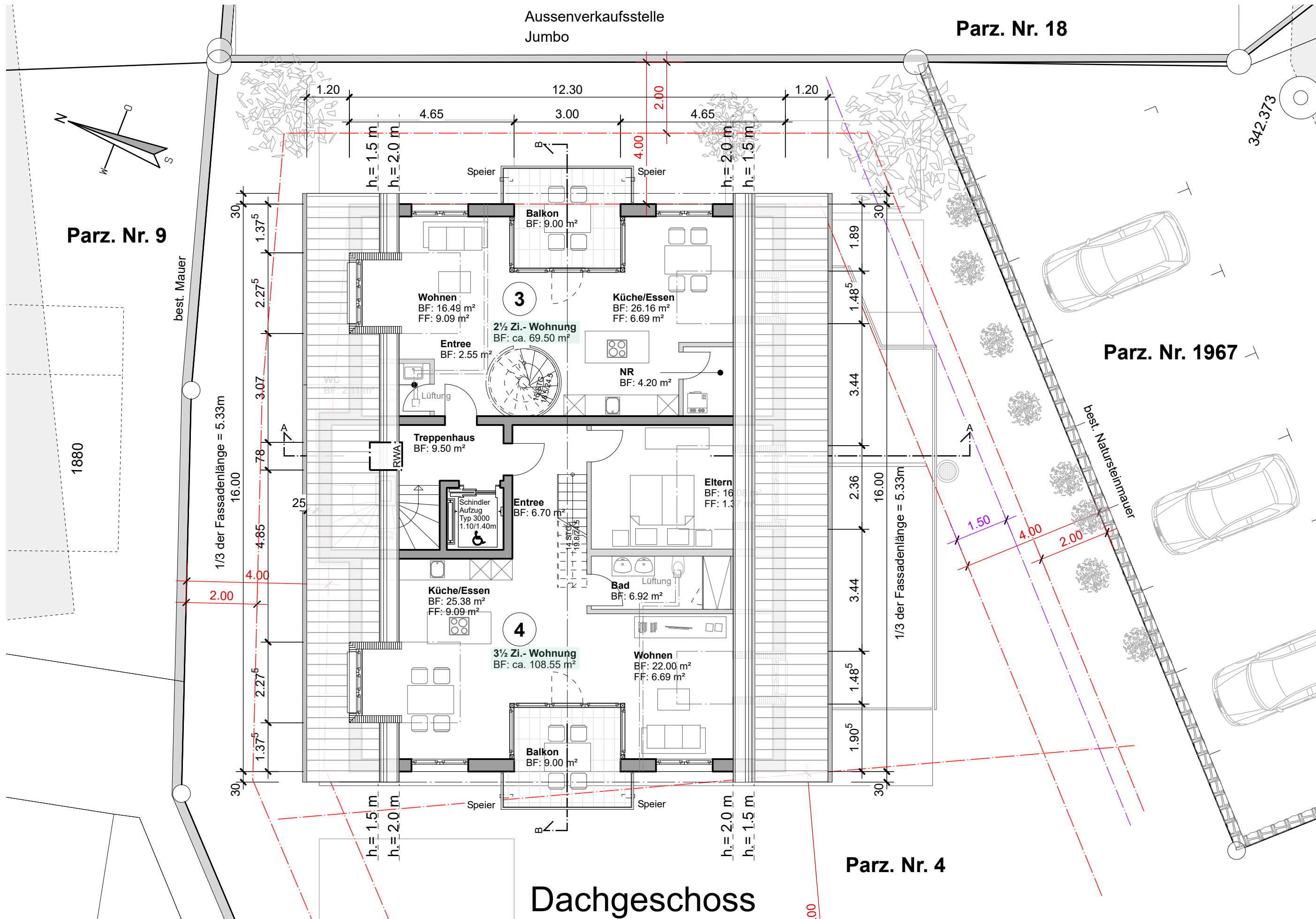
Flächen Plätze, Wege MST 1:500



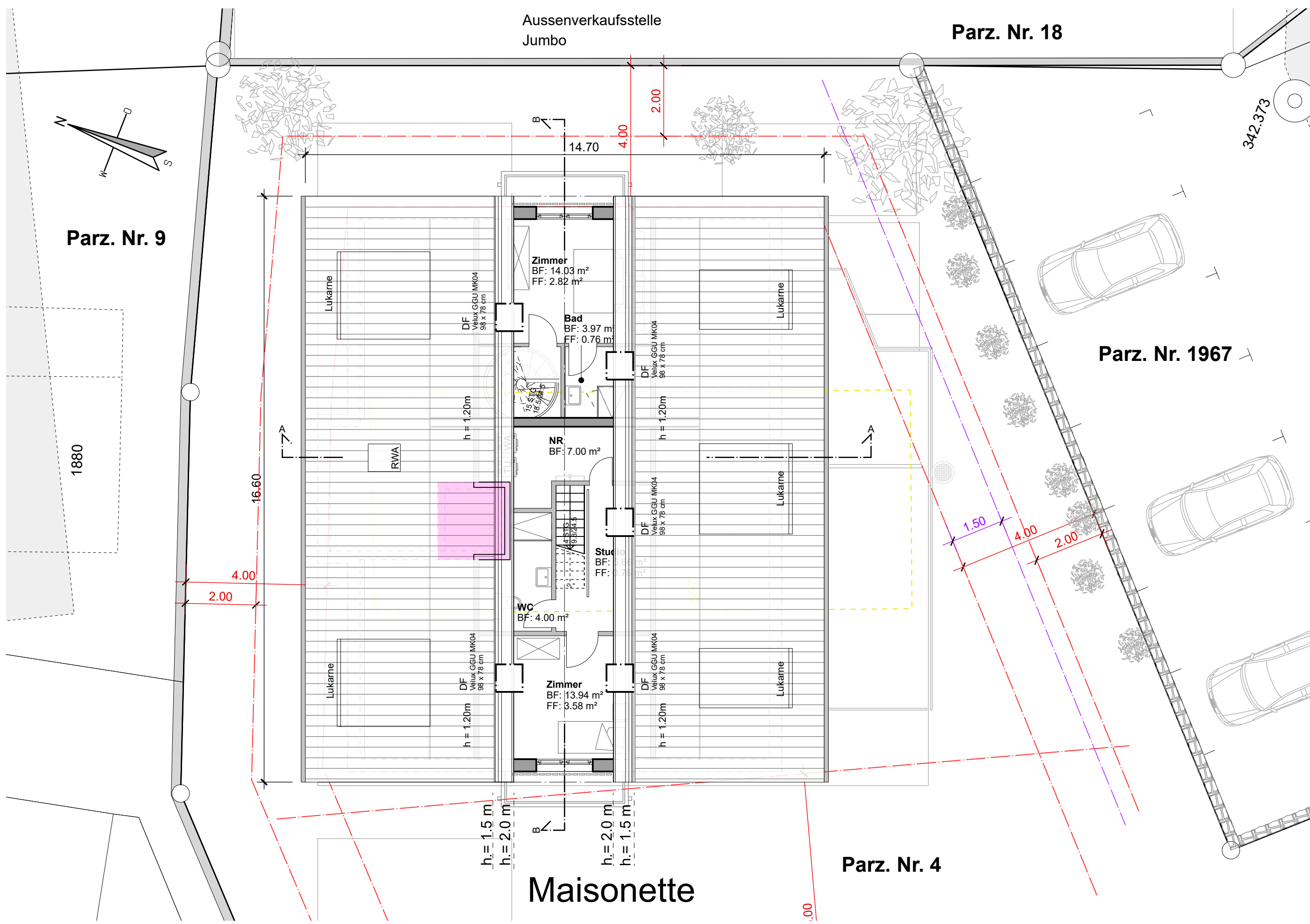
Erdgeschoss



Obergeschoss



Dachgeschoss



Maisonette

Bauherrschaft
Steiner Micha
Trommlerstrasse 4, 4324 Obermumpf

Architekt
Hurt Architektur GmbH
Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf

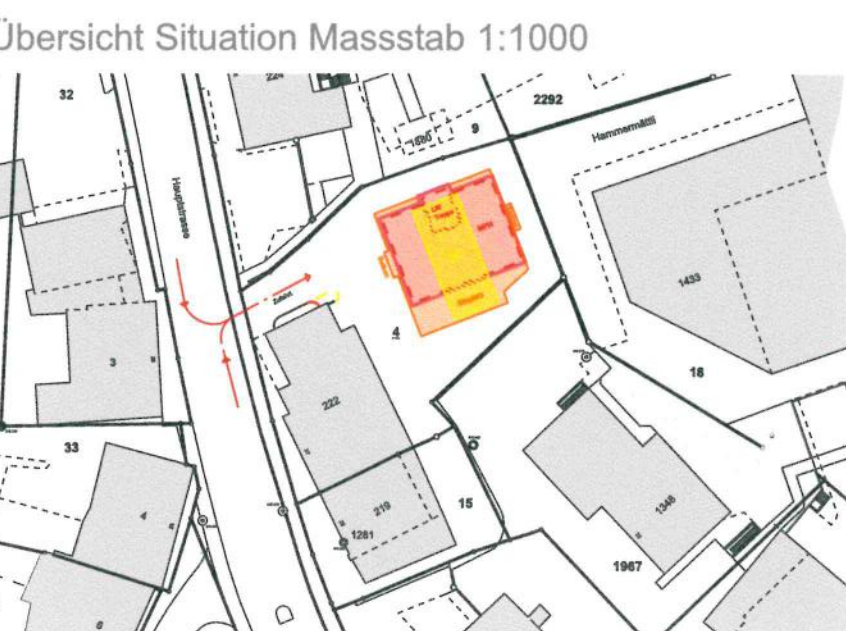
Objekt
Neubau MFH, Parzelle Nr. 4, 6070 Frick

Fassaden und Schnitte

Der Bauherr:
Der Grundeigentümer:
Der Architekt:

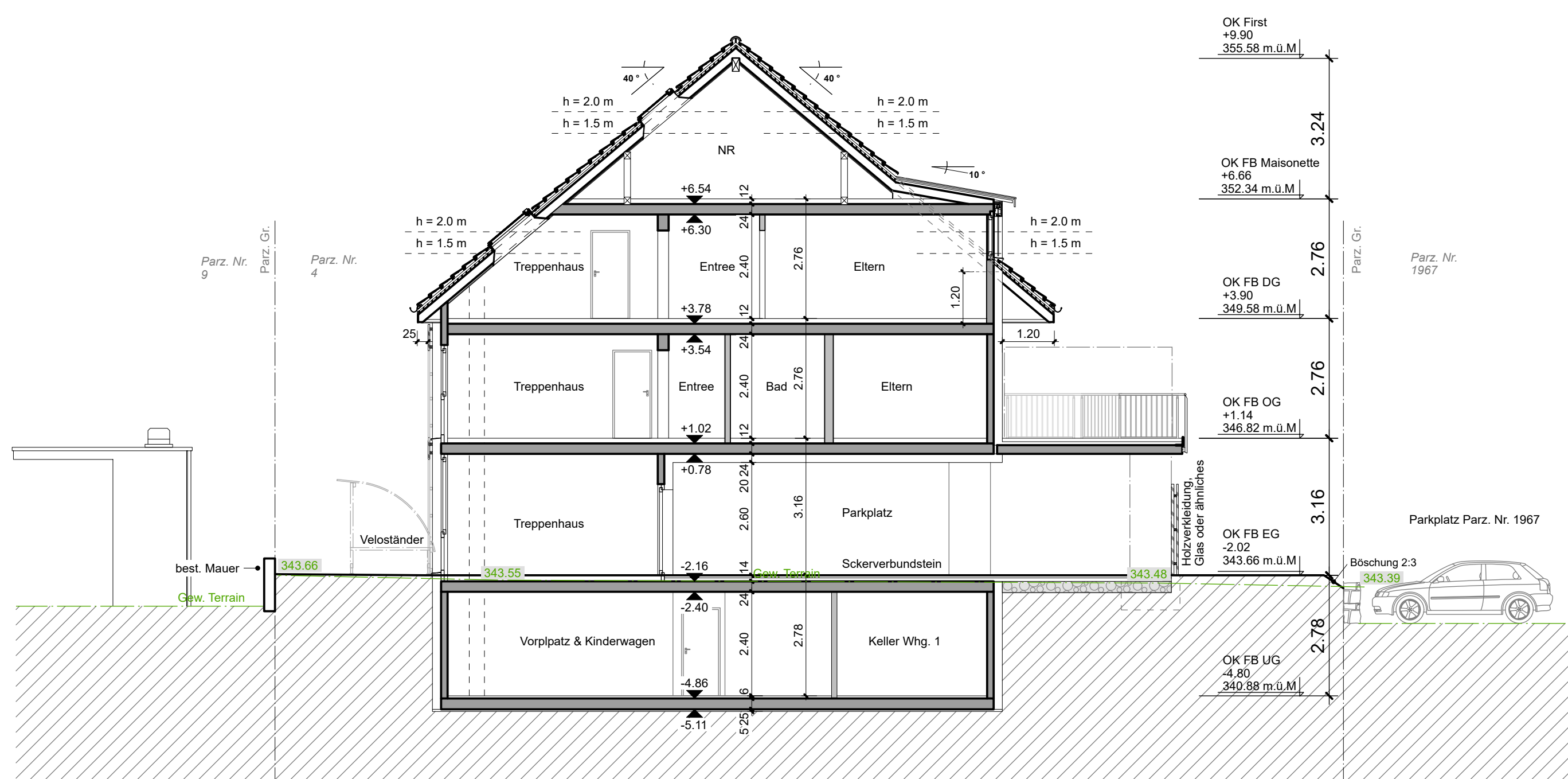
Legende

Bestehend
Abbruch
Neu

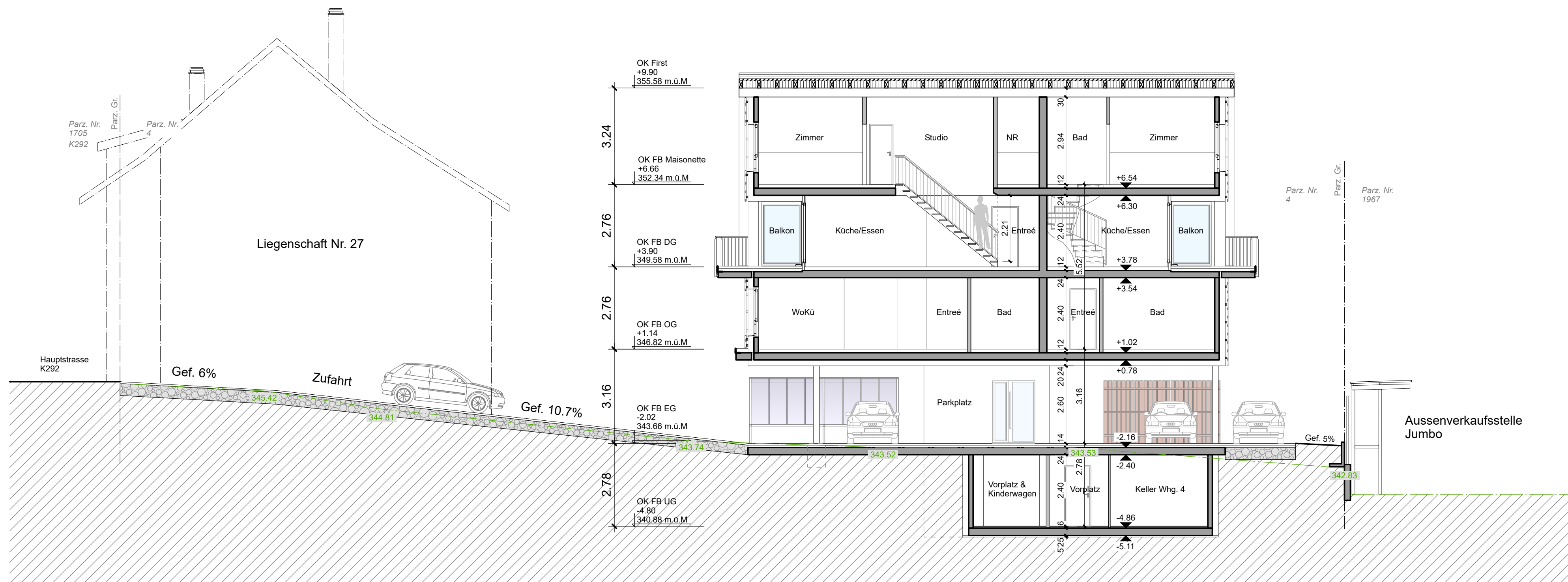


Fixpunkt: ±0.00 = 345.68m ü.M.

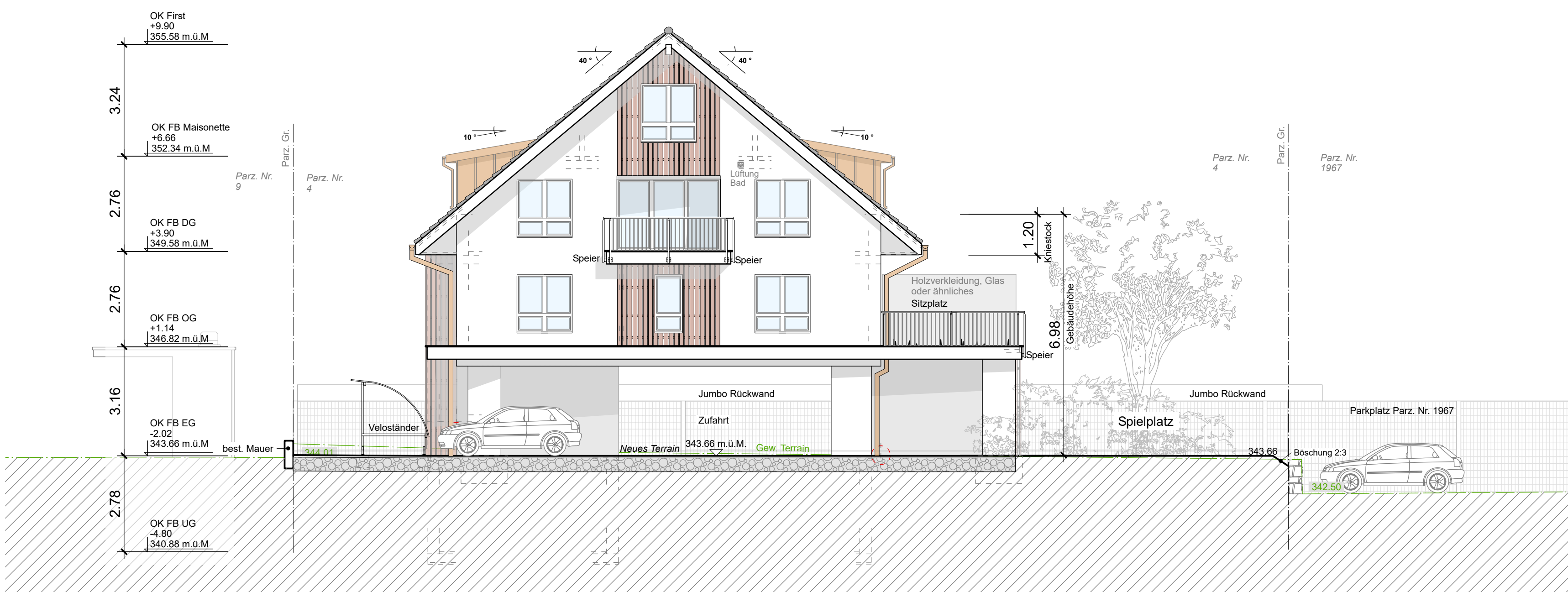
Plannummer	
Datum	08.04.2025
Gezeichnet	L.B.
Format	A0
Planart	Baueingabe
Massstab	1:100
Genehmigt	
Änderungen	



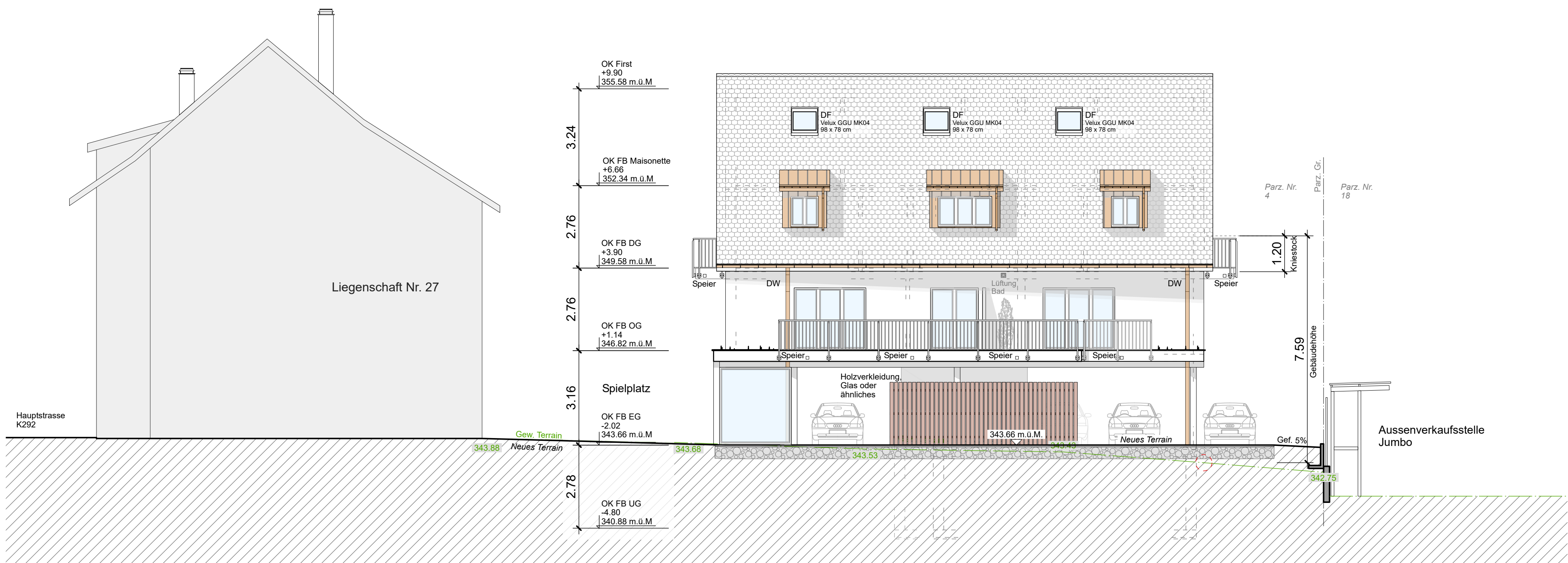
Schnitt A-A



Schnitt B-B



Süd-West Fassade



Süd-Ost Fassade



Nord-Ost Fassade



Nord-West Fassade



hurt architektur gmbh

tel.: +41 62 / 873 24 23
e-mail: hurt.architektur@bluewin.ch

hauptstrasse 30 4322 mumpf

Bauherrschaft

Steiner Micha
Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf

Architekt

Hurt Architektur GmbH
Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf

Objekt

Neubau MFH, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick

Kanalisation

Der Bauherr:

U. Steiner
U. Steiner
Steiner

Der Grundeigentümer:

Der Architekt:

Legende

Bestehend

Abbruch

Neu

WAS Leitung

DW Leitung

WAR-SI

Fixpunkt: $\pm 0.00 = 345.68 \text{ m.ü.M.}$

Plannummer	
Datum	08.04.2025
Gezeichnet	L.B.
Format	A0
Planart	Baueingabe
Massstab	1:100
Genehmigt	
Änderungen	

Übersicht Situation Massstab 1:1000



Nr. 9

KS I6
D: 342.81 m.ü.M.
E: 339.59 m.ü.M.
A: 339.53 m.ü.M.
S: 339.42 m.ü.M.

Unterhalt der Kanalisation für Gemeinde gewährleistet

Schlammsammler
ø 60 cm
D: 343.66 m.ü.M.
E: 342.47 m.ü.M.
A: 342.42 m.ü.M.
S: 341.42 m.ü.M.

Einsteigeschacht
ø 100 cm
D: 343.66 m.ü.M.
E: 340.49 m.ü.M.
A: 340.44 m.ü.M.
E3: 340.39 m.ü.M.
A: 340.02 m.ü.M.
S: 340.18 m.ü.M.

BA
S = 340.53

DW siphoniert
S = 342.70

Fallstrang 1
OG
- 1x WA
- 1x BW
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x Kü
DG
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.57

Fallstrang 2
OG
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
DG
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.55

Fallstrang 3
OG
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x WA
- 1x Kü
DG
- 1x Kü
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.61

Fallstrang 4
OG
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x WA
- 1x Kü
DG
- 1x Kü
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.65

Parz. Nr. 18

Beton Spezialbeton 700
27.36 / 13.5‰

KS I7
D: 342.25 m.ü.M.
E: 340.05 m.ü.M.
A: 339.96 m.ü.M.
S: 339.91 m.ü.M.

Erdgeschoss
Parkplätze

343.66 m.ü.M.

343.28 m.ü.M.

Untergeschoss

340.88 m.ü.M.

340.52 m.ü.M.

Parz. Nr. 4

Variante Kanalisation bei
nicht sickertfähigem Material

9

KS I6
D: 342.81 m.ü.M.
E: 339.59 m.ü.M.
A: 339.53 m.ü.M.
S: 339.42 m.ü.M.

Unterhalt der Kanalisation für Gemeinde gewährleistet

Schlammsammler
ø 60 cm
D: 343.66 m.ü.M.
E: 342.47 m.ü.M.
A: 342.42 m.ü.M.
S: 341.42 m.ü.M.

Einsteigeschacht
ø 100 cm
D: 343.66 m.ü.M.
E: 340.49 m.ü.M.
A: 340.44 m.ü.M.
E3: 340.39 m.ü.M.
A: 340.02 m.ü.M.
S: 340.18 m.ü.M.

BA
S = 340.53

DW siphoniert
S = 342.70

Fallstrang 1
OG
- 1x WA
- 1x BW
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x Kü
DG
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.57

Fallstrang 2
OG
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
DG
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.55

Fallstrang 3
OG
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x WA
- 1x Kü
DG
- 1x Kü
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.61

Fallstrang 4
OG
- 1x Lavabo
- 1x WC
- 1x WA
- 1x Kü
DG
- 1x Kü
Maisonette
- 1x DU
- 1x Lavabo
- 1x WC

S = 340.65

Parz. Nr. 18

Beton Spezialbeton 700
27.36 / 13.5‰

KS I7
D: 342.25 m.ü.M.
E: 340.05 m.ü.M.
A: 339.96 m.ü.M.
S: 339.91 m.ü.M.

Erdgeschoss
Parkplätze

343.66 m.ü.M.

343.28 m.ü.M.

Untergeschoss

340.88 m.ü.M.

340.52 m.ü.M.

Parz. Nr. 4

Variante Kanalisation bei
sickertfähigem Material

Nachweis der energetischen Massnahmen (Projektkontrolle für Neubauten/Anbauten und Umbauten/Umnutzungen)

EN-AG

Gemeinde: 5070 Frick Parz.-Nr.: 4 Geb.-Nr.:

Bauvorhaben/
Objekt: Neubau MFH, Parzelle 4

Art des Vorhabens: ☒ Neubau ☐ Anbau ☐ Umbau ☐ Umnutzung

Bauherrschaft: Micha Steiner
(Name, Adresse, Tel.) Trommlestenweg 4
4324 Obermumpf

Gesamtprojekt-
verantwortung: Hurt Architektur GmbH
(Name, Adresse, Tel.) Hauptstrasse 30
4322 Mumpf

Bestandteile des Projekt-Nachweises				Kontrolle durch Gemeinde	
	Zutreffend oder notwendig?	Falls Ja bitte ausfüllen	Hinweise	Angaben und Nachweise vollständig und korrekt?	Name und Datum
MINERGIE-MINERGIE-P- oder MINERGIE-A-Zertifikat (Nachweise EN-1 bis EN-5 entfallen)	☐ MIN ☐ MIN.-P ☐ MIN.-A ☒ Nein	☐ provisorisches Zertifikat vorhanden Nr. AG- ☐ Antrag wurde über die Labelplattform eingereicht, Projekt-ID:	0 →	☐ Ja ☐ Nein	
Höchstanteil nicht-erneuerbarer Energien	☒ Ja ☐ Nein	☒ EN-1a (Standardlösungen) ☐ EN-1b (rechnerische Lösung .pdf) ☐ EN-1c (rechnerische Lösung .xls)	1 →	☐ Ja ☐ Nein	
Wärmedämmung Gebäudehülle	☒ Ja ☐ Nein	☒ EN-2a (Einzelbauteilnachweis) ☐ EN-2b (Systemnachweis)	2a → 2b →	☐ Ja ☐ Nein	
Heizungs- und Warmwasseranlagen	☒ Ja ☐ Nein	☒ EN-3	3 →	☐ Ja ☐ Nein	
Lüftungstechnische Anlagen	☐ Ja ☒ Nein	☐ EN-4	4 →	☐ Ja ☐ Nein	
Kühlung und Befeuchtung	☐ Ja ☒ Nein	☐ EN-5	5 →	☐ Ja ☐ Nein	
Spezielle Bauten und Anlagen	☐ Ja ☒ Nein	☐ EN-6 (Kühlräume) ☐ EN-7 (Gewächshäuser) ☐ EN-8 (Tragflurhallen) ☐ EN-9 (Elektrizitätserzeugungsanlagen) ☐ EN-10 (Heizungen im Freien) ☐ EN-11 (Freiluftbäder) ☐ EN-12 (el. Bedarf Beleuchtung) ☐ EN-13 (el. Bedarf Lüftung/Klimatisierung) ☐ EN-16 (Ferienhäuser)	6 → 7 → 8 → 9 → 10 → 11 → 12 → 13 → 16 →	☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein	
Neue fossile Heizung	☐ Ja ☒ Nein	☐ Kostennachweis § 22 EnergieV	§ 22 →	☐ Ja ☐ Nein	
Solarenergienutzung bei Neubauten	☐ Ja ☒ Nein	☐ Nachweis der Anlagengrösse gemäss § 26a EnergieV anhand Planunterlagen	§ 26a →	☐ Ja ☐ Nein	

Dieses Formular wurde in Zusammenarbeit mit der Energiefachstellenkonferenz erarbeitet.

Bestätigung: Bau wird gemäss den oben aufgeführten Bestandteilen des Projektnachweises ausgeführt.

Name: Bauherrschaft: Micha Steiner
Ort, Datum, Unterschrift: Mumpf 6.3.2025

Gesamtprojektverantwortung: Hurt Architektur GmbH

Hinweise und Erklärungen

		Vollzugs- hilfen:	Verord- nung:
→ 0	Nachweis MINERGIE®, MINERGIE-P®- oder -A-Zertifikat Die Nachweise EN-1 bis EN-5 entfallen. Ein bereits vorhandenes provisorisches Zertifikat ist dem Baugesuch beizulegen. Ist noch kein provisorisches Zertifikat vorhanden, ist der MINERGIE®-Antrag gleichzeitig mit dem Baugesuch über die Labelplattform (www.label-plattform.ch) einzureichen und die Projekt-ID auf diesem Formular zu erfassen. Nach der Kontrolle des Antrags und Vorliegen des provisorischen Zertifikats kann die Gemeinde die Baubewilligung ausstellen, im Ausnahmefall auch mit der Auflage zur Nachreichung des prov. Zertifikats bis Baubeginn.		
→ 1	Nachweis Höchstanteil nichterneuerbarer Energien Der Nachweis kann entweder durch die Wahl einer Standardlösung oder durch eine Berechnung des Höchstanteils nichterneuerbarer Energien erbracht werden. Dieser Nachweis ist zu erbringen bei: – Neubauten – neubauartigen Umbauten – Anbauten und Aufstockungen, wenn die neu geschaffene Energiebezugsfläche mehr als 50 m² und gleichzeitig mehr als 20% der Energiebezugsfläche des bestehenden Gebäudeteiles beträgt; oder wenn mehr als 1000 m² Energiebezugsfläche neu geschaffen werden.	EN-1	EnergieV §§ 8+9
→ 2a	Einzelbauteilnachweis Wärmedämmung Gemäss Norm SIA 380/1 «Heizwärmebedarf», Ausgabe 2016. Bei Neubauten sind alle Bauteile nachzuweisen, welche die beheizte oder gekühlte Zone lückenlos umschliessen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bauteile nachzuweisen. Entgegen den Angaben im Nachweisformular EN-2b sind grundsätzlich die Normen gemäss Anhang 1 der EnergieV anzuwenden. Zur Erfüllung der Nachweispflicht von Einzelbauteilen gelten weiterhin die im Nachweisformular hinterlegten Standardlösungen und Grenzwerte gemäss SIA 380/1:2009.	EN-2	EnergieV §§ 4-7
→ 2b	Systemnachweis Wärmedämmung Gemäss Norm SIA 380/1 «Heizwärmebedarf», Ausgabe 2016. Bei Neubauten ist der Heizwärmebedarf für die gesamte beheizte oder gekühlte Zone nachzuweisen. Der Systemnachweis für Umbauten und Umnutzungen hat im Minimum alle Räume zu umfassen, die Bauteile aufweisen, die vom Umbau oder von der Umnutzung betroffen werden. Entgegen den Angaben im Nachweisformular EN-2b sind grundsätzlich die Normen gemäss Anhang 1 der EnergieV anzuwenden.	EN-2	EnergieV §§ 4-7
→ 3	Nachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau betroffenen bestehenden Anlagenteile zu erbringen. Achtung: Wärmepumpen müssen bei der massgebenden Norm-Aussentemperatur (z.B. Aarau -7°C) die ganze Norm-Heizlast ohne elektrische Widerstandheizung erzeugen können (Installierte Wärmeleistung ≥ Norm-Heizlast).	EN-3 EN-14	EnergieV §§ 12+13, 19-24
→ 4	Nachweis Lüftungstechnische Anlagen Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau betroffenen bestehenden Anlagenteile zu erbringen.	EN-4	EnergieV §§ 15+16
→ 5	Nachweis für Kühlung und/oder Befeuchtung Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau betroffenen bestehenden Anlagenteile zu erbringen.	EN-5	EnergieV §§ 14, 16+17
→ 6/7/8	Nachweis Kühlräume/Gewächshäuser/Traglufthallen Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau oder einer Umnutzung betroffenen Bauteile zu erbringen. Bei Kühlräumen: Angaben über die bei der Kälteerzeugung allenfalls entstehende Abwärme sind bei den Heizungsanlagen (vgl. EN-3) anzubringen.	EN-6 EN-7 EN-8	EnergieV §§ 10+11
→ 9	Nachweis Elektrizitätserzeugungsanlagen Der Nachweis ist für alle neuen Elektrizitätserzeugungsanlagen die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden zu erbringen.	EN-9	EnergieV §§ 28-30
→ 10/11	Nachweis Heizungen im Freien/Freiluftbäder Der Nachweis ist zu erbringen bei neuen Heizungen im Freien sowie beim Ersatz oder Umbau bestehender Anlagen. Bei Einsatz einer Wärmepumpe ist eine Abdeckung der Wasseroberfläche erforderlich.	EN-10 EN-11	EnergieV §§ 25+26
→ 12/13	Nachweis Elektrizitätsbedarf Beleuchtung und Lüftung/Klimatisierung Der Nachweis ist für alle Neubauten, Umbauten und Umnutzungen zu erbringen, wenn die Energiebezugsfläche über 1000 m ² beträgt. Davon ausgenommen sind Wohnbauten.	EN-12 EN-13	EnergieV § 18

→ 16 **Nachweis Ferienhäuser**

Im Kanton Aargau
nicht geregelt

→ § 22 **Kostennachweis für fossile Heizungen**

Der Nachweis der wirtschaftlichen Tragbarkeit von neuen Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen ist anhand eines Vergleichs der Jahreskosten verschiedener Heizungsanlagen zu führen.

EnergieV
§ 22

Nachweis-Tool unter www.ag.ch/energie > Bauen & Energie > Vollzugshilfen und Formulare

→ § 26a **Pflicht zur Nutzung der Sonnenenergie bei Gebäuden**

Der Kanton stellt für diesen Nachweis kein Formular zur Verfügung.

EnergieV
§ 26a

Die anrechenbare Gebäudefläche und die Anlagengrösse ist anhand von Grundrissplänen auszuweisen.

Zur «anrechenbaren Gebäudefläche» zählen auch die Gebäudeflächen von Klein- und Anbauten sowie von Unterniveaubauten, soweit diese das massgebende (oder tiefer gelegte) Terrain überragen. Einzig unterirdische Bauten werden nicht mitgerechnet.

Der Nachweis fehlender Wirtschaftlichkeit ist mittels dem Kostenrechner für PV-Anlagen von Swissolar und unter Berücksichtigung der vorgegebenen Werte zu erbringen.

Berechnungshilfe unter www.ag.ch/energie > Bauen & Energie > Vollzugshilfen und Formulare

 EnFK Konferenz Kantonaler Energiefachstellen Conférence des services cantonaux de l'énergie	EN-1a	Energienachweis Höchstanteil Standardlösung
--	-------	--

Gemeinde: 5070 Frick Parz.-Nr.: 4 Geb.-Nr.: _____
 Bauvorhaben: Neubau MFH, Parzelle 4

Befreiung bei Anbauten

☐ Von den Anforderungen an den Höchstanteil befreiter Anbau (Erweiterung, Aufstockung)

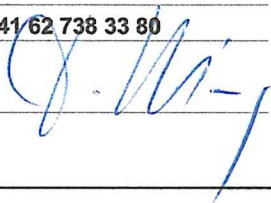
EBF neu: _____ m² EBF bestehend: _____ m² Anteil: _____ %

gewählte Lösung	Die gewählte Lösung und die betreffenden Fachbereiche sind anzukreuzen. Details zu den Massnahmen sind den Blättern des entsprechenden Fachbereichs zu entnehmen. Standardlösungen ① Die Wahl einer Standardlösung entbindet vom rechnerischen Nachweis (vgl. EN-1b)
☐	1. Verbesserte Wärmedämmung U-Wert opake Bauteile gegen aussen ≤ 0,12 W/m ² K, U-Wert Fenster ≤ 1,0 W/m ² K
☐	2. Verbesserte Wärmedämmung und Komfortlüftung U-Wert opake Bauteile gegen aussen ≤ 0,15 W/m ² K, U-Wert Fenster ≤ 1,0 W/m ² K Komfortlüftung mit Zuluft, Abluft und WRG
☐	3. Verbesserte Wärmedämmung und Solaranlage für Warmwasser U-Wert opake Bauteile gegen aussen ≤ 0,15 W/m ² K, U-Wert Fenster ≤ 1,0 W/m ² K, sowie: Solaranlage, Absorberfläche: _____ m ² Absorberfläche/EBF = _____ % (≥ 2)
☐	4. Holzfeuerung und Solaranlage Holzfeuerung für Heizung Holzlager = _____ m ³ Solaranlage, Absorberfläche: _____ m ² Absorberfläche/EBF = _____ % (≥ 2)
☐	5. Automatische Holzfeuerung Automatische Holzfeuerung für Heizung und Wassererwärmung ganzjährig
☐	6. Wärmepumpe mit Erdsonde oder Wasser für Heizung und Wassererwärmung ganzjährig Wärmequelle: ☐ Erdsonde ☐ Grundwasser ☐ Oberflächenwasser
☒	7. Wärmepumpe mit Aussenluft für Heizung und Wassererwärmung ganzjährig ☒ Vorlauftemperatur Heizung max. 35°C
☐	8. Komfortlüftung und Solaranlage Komfortlüftung mit Zuluft, Abluft und Wärmerückgewinnung Solaranlage, Absorberfläche: _____ m ² Absorberfläche/EBF = _____ % (≥ 5)
☐	9. Solaranlage für Heizung und Wassererwärmung Solaranlage, Absorberfläche: _____ m ² Absorberfläche/EBF = _____ % (≥ 7)
☐	10. Abwärmenutzung (Fernwärme) für Heizung und Wassererwärmung ☐ Fernwärme KVA ☐ Fernwärme ARA ☐ Fernwärme von Industriebetrieb
☐	11. Wärmekraftkopplung für Heizung und Warmwasser Elektr. Wirkungsgrad: _____ % (≥ 30) Deckung Wärmebedarf (H + WW): _____ % (≥ 70)

① Details siehe Vollzugshilfe «Höchstanteil an nichterneuerbaren Energien bei Neubauten»

Beilagen/Erläuterungen

Unterschriften

Name und Adresse bzw. Firmenstempel Sachbearbeiter/-in, Tel.: Ort, Datum, Unterschrift:	Nachweis erarbeitet durch: Kissling Gebäudeplanung GmbH Sonnhaldenweg 20 5035 Unterentfelden Fabian Kissling, +41 62 738 33 80 05.03.25 	Nachweisprüfung/Private Kontrolle: Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person oder: _____

EnFK Konferenz Kantonaler Energiefachstellen Conférence des services cantonaux de l'énergie	EN-2a	Energienachweis Wärmedämmung Einzelbauteilnachweis
--	-------	--

Gemeinde: **5070 Frick** Parz.-Nr.: **4** Geb.-Nr.: _____
 Bauvorhaben: **Neubau MFH, Parzelle 4**

Grundlagen

Art des Vorhabens: ☒ Neubau ☐ Anbau ☐ Umbau ☐ Umnutzung
 Einzelbauteilnachweis zulässig: ☐ Ja ① ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-2b)

Raumlufthygiene

Lüftungs- ☐ Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft
 konzept: ☐ Abluftanlage mit definierten Eintrittsöffnungen
☐ Fensterlüftung mit automatischer Steuerung
☒ Fensterlüftung mit manueller Bedienung
☐ andere: _____

Sommerlicher Wärmeschutz

g-Wert ☒ aussenliegender Sonnenschutz
☐ Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz gemäss SIA 382/1:2007 beilegen
☐ g-Wert nicht eingehalten; Begründung: _____
 Kühlung ☒ Nein, weder vorgesehen, «notwendig» oder «erwünscht» gemäss SIA 382/1:2007
☐ Ja ☐ Automatische Steuerung des Sonnenschutzes
☐ Nicht automatisch; Begründung: _____

Bauteile und Anforderungen

Nutzung: **I = Wohnen MFH**

Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss: **Norm SIA 380/1:2009 (und Standardlösung 4-11)**

Wärmebrückennachweis: erfüllt der Wärmebrückennachweis die Anforderungen
☐ Ja ☒ Nein (→ verschärfte Einzelanforderungen ⑤ oder Systemnachweis)

Bauteil	Bauteil gegen: Stärke des Dämm- materials in cm	Aussenklima oder weniger als 2 m im Erdreich				Unbeheizte Räume oder mehr als 2 m im Erdreich			
		Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m²K	Grenzwert W/m²K	Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m²K	Grenzwert W/m²K
Dach/Decke		da1	18	0.17	0.17				0.25
Dach/Decke		da2	26	0.16	0.17				0.25
Wand		aw2	18	0.15	0.17	aw1	18	0.19	0.25
Wand		aw3	24	0.17	0.17	iw1	12	0.24	0.25
Boden					0.17	bf1	14	0.24	0.25
Boden					0.17				0.25
Dach/Decke mit Flächenheizung					0.17				0.25
Wand mit Flächenheizung					0.17				0.25
Boden mit Flächenheizung		bf2	16	0.17	0.17				0.25
Tore (Türen grösser 6m²)					1.70				2.00
Storenkasten		rol1		0.45	0.50				0.50
		Nr. ②		U _{Glas} W/m²K	U _{Fenster} W/m²K	Grenzwert W/m²K	Nr. ②	U _{Glas} W/m²K	U _{Fenster} W/m²K
Fenster, Fenstertüren und Türen③		fe1		0.60	0.97	1.30	intü1		1.30
Fenster, Fenstertüren und Türen③		hatü1			1.20	1.30			1.60
Fenster mit Heizkörper ④					1.00				1.30

Einhaltung der Anforderungen

Alle betroffenen, flächigen Bauteile erfüllen: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-2b)
 Thermische Hülle lückenlos ⑥: ☒ Ja ☐ Nein
 Alle beheizten Räume innerhalb thermische Hülle ⑥: ☒ Ja ☐ Nein

Projektdokumentation (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen und deren umschliessende Bauteile zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

Nachweis der U-Werte (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
- Berechnung des U-Werts des Bauteils
- Fenster gemäss Merkblatt

- ① Immer zulässig, ausser bei Vorhangfassaden und bei Verwendung von Gläsern mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad kleiner 0,3 (Sonnenschutz).
- ② Nummerierung der Bauteile in den Beilagen.
- ③ Bei Anforderungen gemäss SIA 380/1, Ausgabe 2009, Fenster gegen Aussenklima: Bei der Verwendung von 3-fach Wärmeschutzverglasung ($U\text{-Glas} \leq 0,9 \text{ W/m}^2\text{K}$) und einem thermisch verbesserten Abstandshalter, sofern kein Heizkörper vor dem Glas ist, gilt bei Innentemperaturen θ_i bis 22°C der Grenzwert von $1,3 \text{ W/m}^2\text{K}$ als erfüllt.
- ④ Heizkörper vor der Glasfläche.
- ⑤ Der Nachweis der Wärmebrücken gemäss SIA 380/1, Ausgabe 2009, Ziffer 2.2.3.4 entfällt, wenn für die flächigen, opaken Bauteile strengere Einzelbauteilanforderungen eingehalten werden.
- ⑥ Die thermische Hülle bei Umbauten kann bestehende Bauteile enthalten, welche die Einzelanforderungen nicht erfüllen. Diese Fragen sind bei Umbauten, Umnutzungen, Anbauten, Aufstockungen in Bezug auf die betroffenen Bauteile oder Räume zu beantworten.

Erläuterungen/Begründungen zu Abweichungen und Ausnahmegesuchen

Beilagen

- | | |
|--|---------|
| ☒ Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile | Andere: |
| ☒ Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen | |
| ☐ Checkliste Wärmebrücken | |

Unterschriften

Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:

Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Kissling Gebäudeplanung GmbH
Sonnhaldenweg 20
5035 Unterentfelden

Fabian Kissling, +41 62 738 33 80

05.03.25

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit
bescheinigt

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
oder:

 EnFK Konferenz Kantonaler Energiefachstellen Confédération des services cantonaux de l'énergie	EN-3	Energienachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen
---	------	--

Gemeinde: **5070 Frick** Parz.-Nr.: **4** Geb.-Nr.: _____
 Bauvorhaben: **Neubau MFH, Parzelle 4**

Wärmeerzeugung

Zustand	Art des Wärmeerzeugers	Wärmeleistung	Zweck
Neuanlage	Wärmepumpe Luft/Wasser, innen aufgestellt	14 kW	☒ H ☒ WW ☐ Proz.

Energiebezugsfläche EBF: **540** m² davon neu: **540** m²
 Installierte Wärmeleistung: **14** kW spezifische Wärmeleistung: **26** W/m²_{EBF}
 Berechnete Norm-Heizlast (SIA 384.201): **11** kW elektrische Notheizung: _____ kW
 Heizungsspeicher: ☒ Wärmedämmung serienmässig (Typenprüfung) ①
☐ Wärmedämmung vor Ort gemäss Vorschrift
☐ Speicher als Kombispeicher ausgeführt (Warmwasserspeicher integriert)

Abwärmenutzung

Im Gebäude fällt Abwärme an: ☒ Nein ☐ Ja, von: _____
 Abwärme wird genutzt für: ☐ Heizung ☐ Warmwasser ☐ anderes: _____
 Begründung, wenn nicht genutzt: _____

Wärmeverteilung

Wärmedämmung von Heizungsleitungen inkl. Armaturen und Pumpen in unbeheizten Räumen oder im Freien:	Rohr-nennweite	Zoll	min. Dämmstärke bei Dämmmaterial mit	
			$\lambda > 0,03$ W/mK	$\lambda \leq 0,03$ W/mK
	10 – 15	3/8" – 1/2"	☐ 40 mm	☒ 30 mm
	20 – 32	3/4" – 1 1/4"	☐ 50 mm	☒ 40 mm
	40 – 50	1 1/2" – 2"	☐ 60 mm	☒ 50 mm
	65 – 80	2 1/2" – 3"	☐ 80 mm	☐ 60 mm
	100 – 150	4" – 6"	☐ 100 mm	☐ 80 mm
	175 – 200	7" – 8"	☐ 120 mm	☐ 80 mm
Erdverlegte Leitungen:	☒ keine	☐ Ja, gemäss Vorschrift gedämmt		
Dämmung gemäss Vorschrift:	☒ Ja	☐ Nein Grund: _____		
Vorlauftemperatur $\leq 50^\circ\text{C}$	☒ Ja	☐ Nein Grund: _____		

Wärmeabgabe

Wärmeabgabe nur in wärme-gedämmten Räumen ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____

Wärmeabgabe:

Heizkörper	☐ $\leq 35^\circ\text{C}$	☐ $\leq 50^\circ\text{C}$	☐ nein, Grund: _____
Lufterhitzer	☐ $\leq 35^\circ\text{C}$	☐ $\leq 50^\circ\text{C}$	☐ nein, Grund: _____
Flächenheizung	☒ $\leq 35^\circ\text{C}$		☐ nein, Grund: _____
TABS	☐ $\leq 35^\circ\text{C}$		☐ nein, Grund: _____

Einzelraum-Temperaturregelung: ☐ Thermostatventile
☒ Elektronische Regelung mit Einzelraum-Temperaturfühlern
☐ keine, Flächenheizung mit max. Vorlauf-Temperatur $\leq 30^\circ\text{C}$

① Die Konformitätserklärung (Art. 10 eidg. Energieverordnung) ist auf Verlangen vom Inverkehrbringer (Hersteller, Importeur) beizubringen. Planer/innen, Installateur/innen und Kontrolleure/innen müssen lediglich auf Verlangen den Lieferanten angeben.

Warmwasser

Warmwasserspeicher:

- ☒ Wärmedämmung serienmässig (Typenprüfung) ①
☐ Wärmedämmung vor Ort gemäss Vorschrift
☐ Kombispeicher (mit Heizungsspeicher kombiniert)

Wassererwärmung in Wohnbauten:

- ☐ Vorwärmung mit dem Wärmeerzeuger für die Raumheizung
☒ Erwärmung primär mittels erneuerbarer Energie oder Abwärme

Warmwassertemperatur $\leq 60^{\circ}\text{C}$

- ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____

Wärmedämmung der Warmwasser-
leitungen gemäss Vorschrift:

- ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____
(Dämmstärken siehe Wärmeverteilung)

Verbrauchsabhängige Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung (VHKA)

Anzahl Nutzungseinheiten: ②

4 Wohnungen/Läden/Büros/etc.

Ausrüstungspflicht Neubau:

- ☐ Heizung ☐ Warmwasser

Ausrüstungspflicht bei
wesentlichen Erneuerungen:

- ☐ Heizung, Grund: Gesamterneuerung Heizungssystem
☐ Heizung, Grund: Gebäudehüllensanierung im Wärmeverbund
☐ Warmwasser, Grund: Gesamterneuerung Warmwassersystem

Installation der Messgeräte: ③

- ☒ Heizung ☒ Warmwasser

Begründung für Befreiung von
Heizwärmeverbrauchsrechnung: ②

- ☐ Spezifische Wärmeleistung $< 20 \text{ W/m}^2_{\text{EBF}}$
☐ MINERGIE-Label vorhanden (beilegen)

Wärmedämmung bei Flächenheizungen zwischen verschiedenen Nutzeinheiten ②

U-Wert $\leq 0,7 \text{ W/m}^2\text{K}$:

- ☒ Ja ☐ Nein Grund: _____

- ① Die Konformitätserklärung (Art.10 eidg. Energieverordnung) ist auf Verlangen vom Inverkehrbringer (Hersteller, Importeur) beizubringen. Planer/innen, Installateure/innen und Kontrolleure/innen müssen lediglich auf Verlangen den Lieferanten angeben.
② Die Vorschriften betreffend der Anzahl Wärmebezüge, betreffend der zulässigen Begründungen für Befreiungen von der Installationspflicht sowie betreffend der Dämmungen zwischen Nutzeinheiten sind nicht in allen Kantonen identisch.
③ Es dürfen nur Geräte mit Zulassung durch das Bundesamt für Metrologie METAS oder entsprechender CE-Kennzeichnung eingesetzt werden.

Beilagen/Erläuterungen

Unterschriften

Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

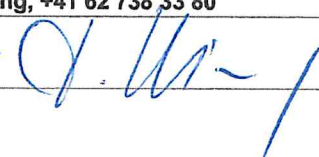
Sachbearbeiter/-in, Tel.:

Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Kissling Gebäudeplanung GmbH
Sonnhaldenweg 20
5035 Unterentfelden

Fabian Kissling, +41 62 738 33 80

05.03.25 

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit
bescheinigt

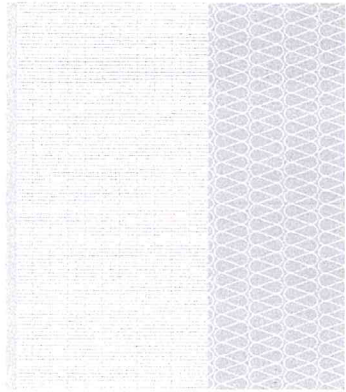
Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
oder: _____

U-Wert Berechnung

Objekt	Neubau MFH, Parzelle Nr. 4, 5070 Fric	
Projektnummer	25-006	
Sachbearbeiter	Fabian Kissling	
Ort und Datum	Unterentfelden	05.03.2025

Nr. des Bauteils : aw1 AW gegen Erdreich

1

Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	$\frac{h}{\lambda}$	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{l}$
					$\frac{h}{\lambda}$ [W/m²K] [W/mK]	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{l}$ [m²K/W]
Innen Aussen 	1	2	3	4	5	6
	-	Wärmeübergang innen	-	-	7.69	0.130
	1	Innenputz	15.0	1400	0.700	0.021
	2	Beton armiert trocken	250.0	2400	2.500	0.100
	3	Swisspor XPS 300 SF	180.0	30	0.035	5.143
	-	Wärmeübergang aussen	-	-	0.00	0.000

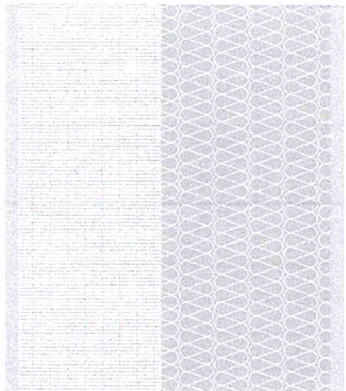
Tab. A

$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.185 \text{ W/m}^2\text{K}$

$R_{\text{total}} = 5.394$

Nr. des Bauteils : aw2 AW gegen AT

2

Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	$\frac{h}{\lambda}$	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{l}$
					$\frac{h}{\lambda}$ [W/m²K] [W/mK]	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{l}$ [m²K/W]
Innen Aussen 	1	2	3	4	5	6
	-	Wärmeübergang innen	-	-	7.69	0.130
	1	Innenputz	15.0	1400	0.700	0.021
	2	Modulbackstein	150.0	1100	0.440	0.341
	3	Swisspor Lambda Vento Pre	180.0	25	0.029	6.207
	4	Aussenputz	15.0	1800	0.870	0.017
	-	Wärmeübergang aussen	-	-	25.00	0.040

Tab. A

$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.148 \text{ W/m}^2\text{K}$

$R_{\text{total}} = 6.756$

Nr. des Bauteils : <u>aw3</u> AW Luke gegen AT		
3		
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion Aus Bauteilkatalog Neubauten BFE, 2002 übernommen Tabelle Wi 2a (Fixe Schicht: 12 cm Wärmedämmung) Lambda: 0.035, Wärmedämmschicht in cm (nur variable Schicht): 12	d λ [m²K/W]

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = \underline{0.170} \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = \underline{5.882}$$

Nr. des Bauteils : <u>bf1</u> BO gegen Erdreich						
4						
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	h [W/m²K] λ [W/mK]	1/h bzw. d/l [m²K/W]
	1	2	3	4	5	6
	-	Wärmeübergang innen	-	-	0.00	0.000
	1	Zementmörtel	30.0	2200	1.400	0.021
	2	Beton armiert trocken	250.0	2400	2.500	0.100
	3	Swisspor XPS 300 SF	140.0	30	0.035	4.000
	4	Magerbeton	50.0	1000	0.490	0.102
	-	Wärmeübergang aussen	-	-	0.00	0.000

Tab. A

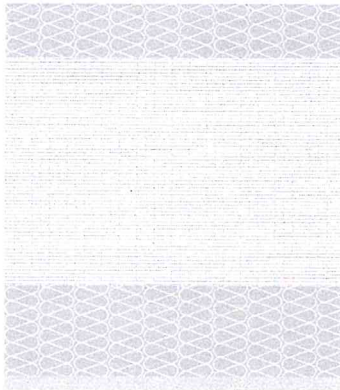
$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = \underline{0.237} \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = \underline{4.223}$$

Nr. des Bauteils : bf2 BO gegen AT

5

Aufbau des Bauteils
(Skizze, Schnitt)



Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	h [W/m²K] λ [W/mK]	1/h bzw. d/l [m²K/W]
1	2	3	4	5	6
-	Wärmeübergang innen	-	-	0.00	0.000
1	Swisspor Roll EPS-T Typ 3	20.0	15	0.039	0.513
2	Swisspor PIR Alu	40.0	30	0.022	1.818
3	Beton armiert trocken	250.0	2400	2.500	0.100
4	Swisspor Lambda Vento Pre	100.0	25	0.029	3.448
5	Aussenputz	15.0	1800	0.870	0.017
-	Wärmeübergang aussen	-	-	5.88	0.170

Tab. A

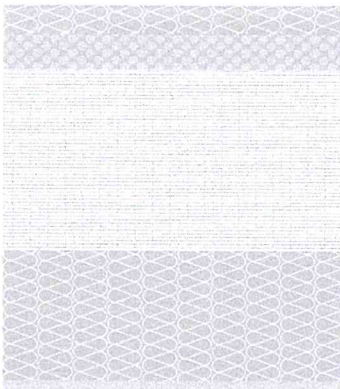
$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.165 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 6.066$$

Nr. des Bauteils : da1 DE UG gegen AT

6

Aufbau des Bauteils
(Skizze, Schnitt)

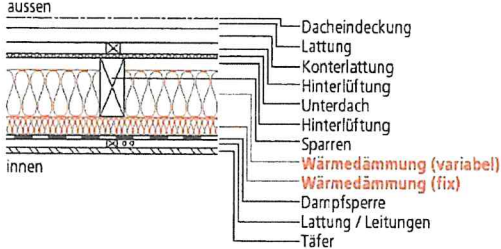


Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	h [W/m²K] λ [W/mK]	1/h bzw. d/l [m²K/W]
1	2	3	4	5	6
-	Wärmeübergang innen	-	-	7.69	0.130
1	Innenputz	15.0	1400	0.700	0.021
2	Swisspor EPS30	180.0	30	0.033	5.455
3	Beton armiert trocken	250.0	2400	2.500	0.100
4	Split	50.0	1950	2.000	0.025
5	Gartenplatten	40.0	2000	1.100	0.036
-	Wärmeübergang aussen	-	-	25.00	0.040

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.172 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 5.807$$

Nr. des Bauteils : <u>da2</u> DA gegen AT			⑦
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion	$\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]	
	Aus Bauteilkatalog Neubauten BFE, 2002 übernommen Tabelle Di 2b (Fixe Schicht: 6 cm Wärmedämmung) Lambda: 0.035, Wärmedämmschicht in cm (nur variable Schicht): 20 		

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = \underline{0.160} \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = \underline{6.250}$$

Nr. des Bauteils : <u>fe1</u> FE gegen AT			⑧
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion	$\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]	
	Aus Bauteilkatalog Merkblatt Fenster U-Werte, 2009 übernommen Tabelle Normfenster 25% Rahmenanteil Ug: 0.6, Uf (Rahmen) in W/(m²·K): 1.2	1.031	

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = \underline{0.970} \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = \underline{1.031}$$

Nr. des Bauteils : <u>hatü1</u> Haustüre gegen AT			9
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion	$\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]	
	T1 gemäss Bauteilkatalog!	0.833	

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 1.200 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 0.833$$

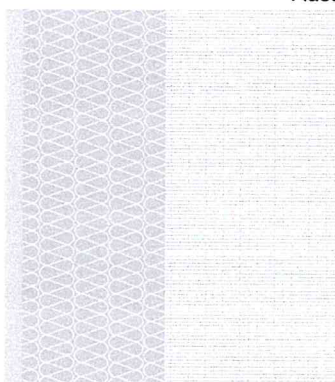
Nr. des Bauteils : <u>intü1</u> Innentüre gegen unbeheizt			10
Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion	$\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]	
	T7 gemäss Bauteilkatalog	0.769	

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 1.300 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 0.769$$

Nr. des Bauteils : iw1 **IW gegen unbeheizt** 11

Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Schicht Nr.	Material, Baustoff	d [mm]	ρ [kg/m³]	$\frac{h}{\lambda}$	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{\lambda}$
					$\frac{h}{\lambda}$ [W/m²K]	$\frac{1}{h}$ bzw. $\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]
Innen Aussen						
	1	2	3	4	5	6
	-	Wärmeübergang innen	-	-	7.69	0.130
	1	Innenputz	15.0	1400	0.700	0.021
	2	Swisspor EPS30	120.0	30	0.033	3.636
	3	Kalksandstein 1600kg/m³f	150.0	1600	0.800	0.188
	-	Wärmeübergang aussen	-	-	7.69	0.130

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.244 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 4.105$$

Nr. des Bauteils : rol1 **Storenkasten** 12

Aufbau des Bauteils (Skizze, Schnitt)	Bezeichnung der Baukonstruktion	$\frac{d}{\lambda}$ [m²K/W]
		2.247

Tab. A

$$U\text{-Wert} = \frac{1}{R_{\text{total}}} = 0.445 \text{ W/m}^2\text{K}$$

$$R_{\text{total}} = 2.247$$

Aussenverkaufsstelle
Jumbo

12.87⁵

4.00

AK Bodenplatte EG

5.88

8.80

4.22

4.00

5.55

7.32⁵

1.30

8.00

AK Bodenplatte EG

Speicher
Boiler

Raumentlüftung
in Decke

BA

Technik & Abwart
BF: 28.1 m²

Elektrisch

Keller Whg. 4
BF: 8.0 m²

Keller Whg. 3
BF: 10.0 m²

Keller Whg. 2
BF: 8.0 m²

Vorplatz
BF: 7.7 m²

Sanitär

Heizung

Vorplatz & Kinderwagen
BF: 25.0 m²

Schindler Aufzug
Typ 3200

15 STG
18.3/26

Keller Whg. 1
BF: 12.2 m²

Raumentlüftung
in Decke

T30

T30

1

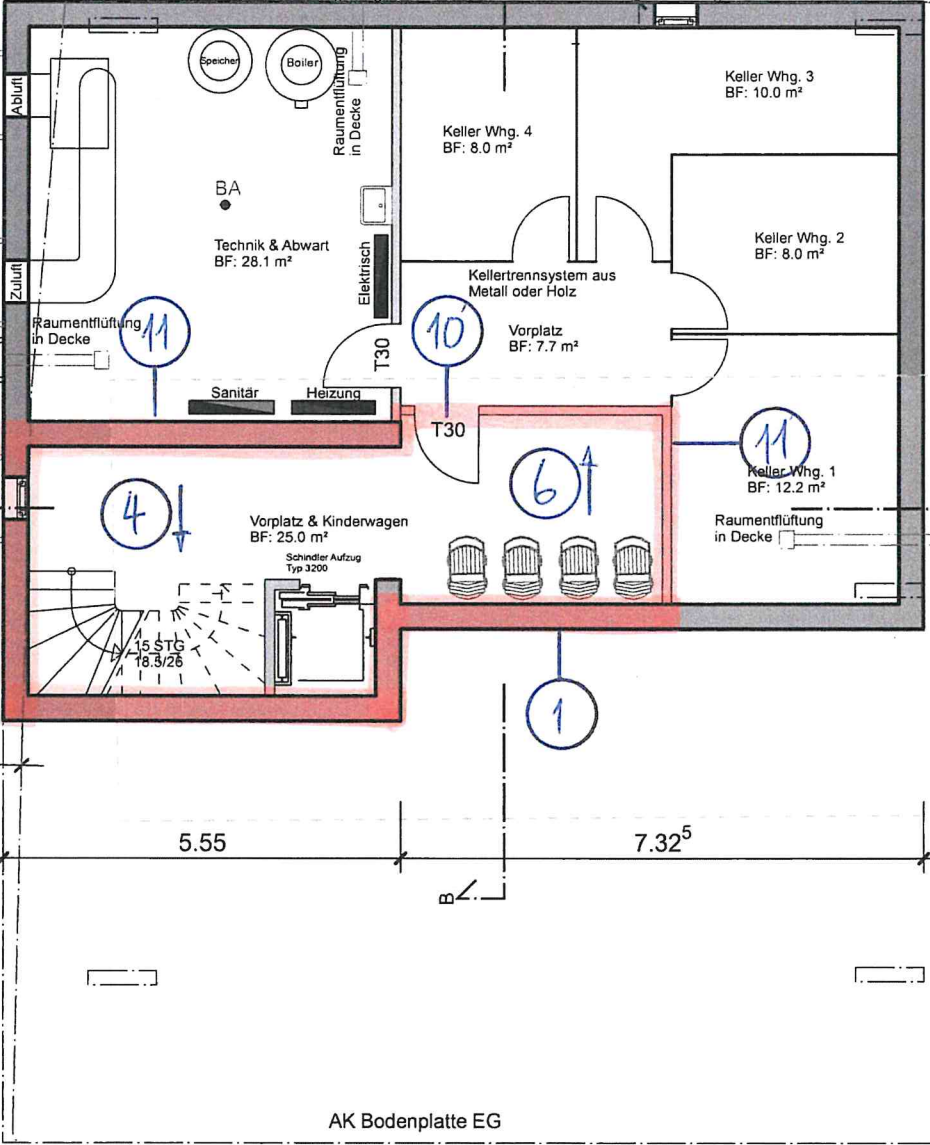
6

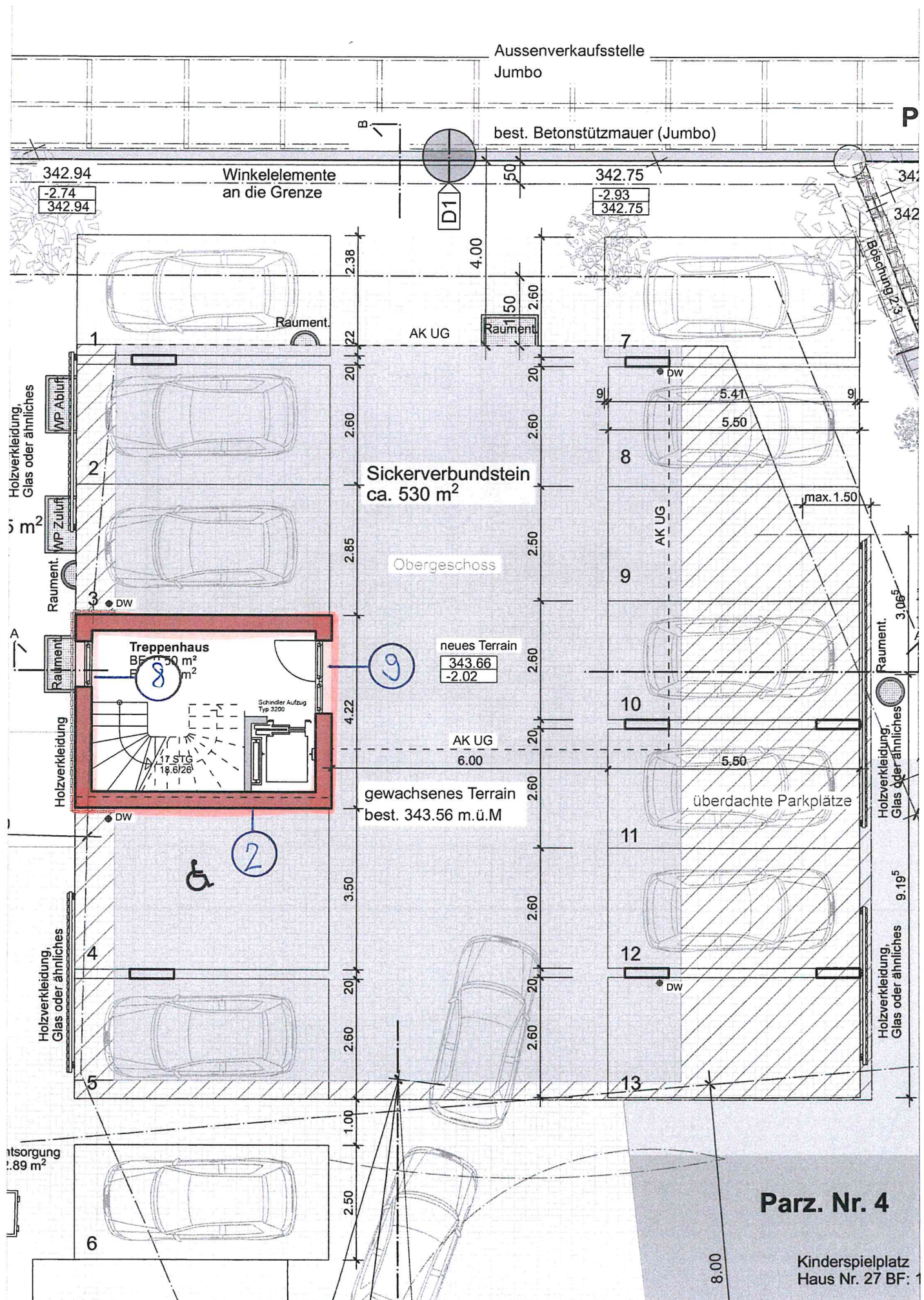
4

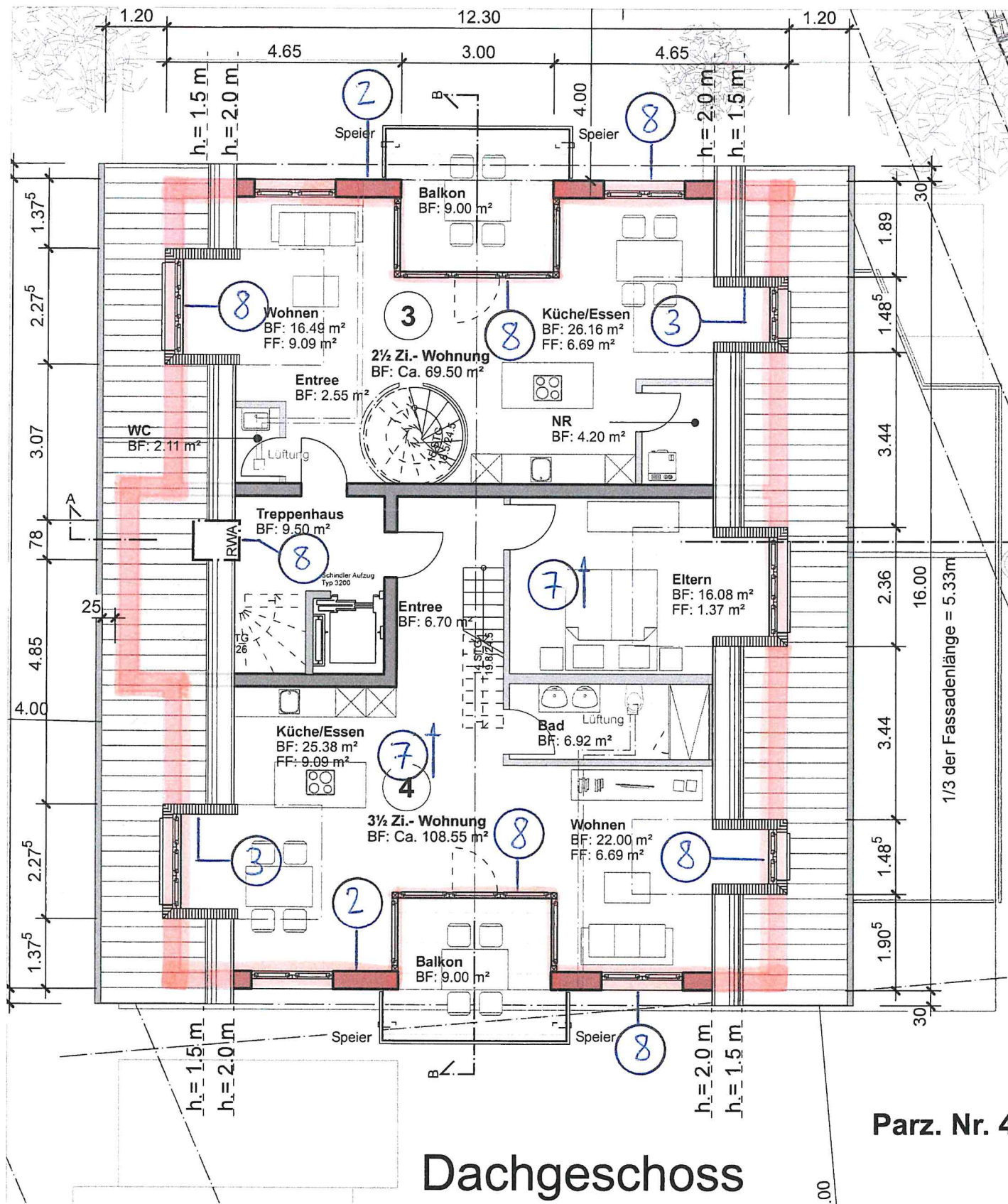
11

11

8







Dachgeschoss

Parz. Nr. 4

Aussenverkaufsstelle
Jumbo

Aussensverkaufsstelle
Jumbo

16.60
8.00

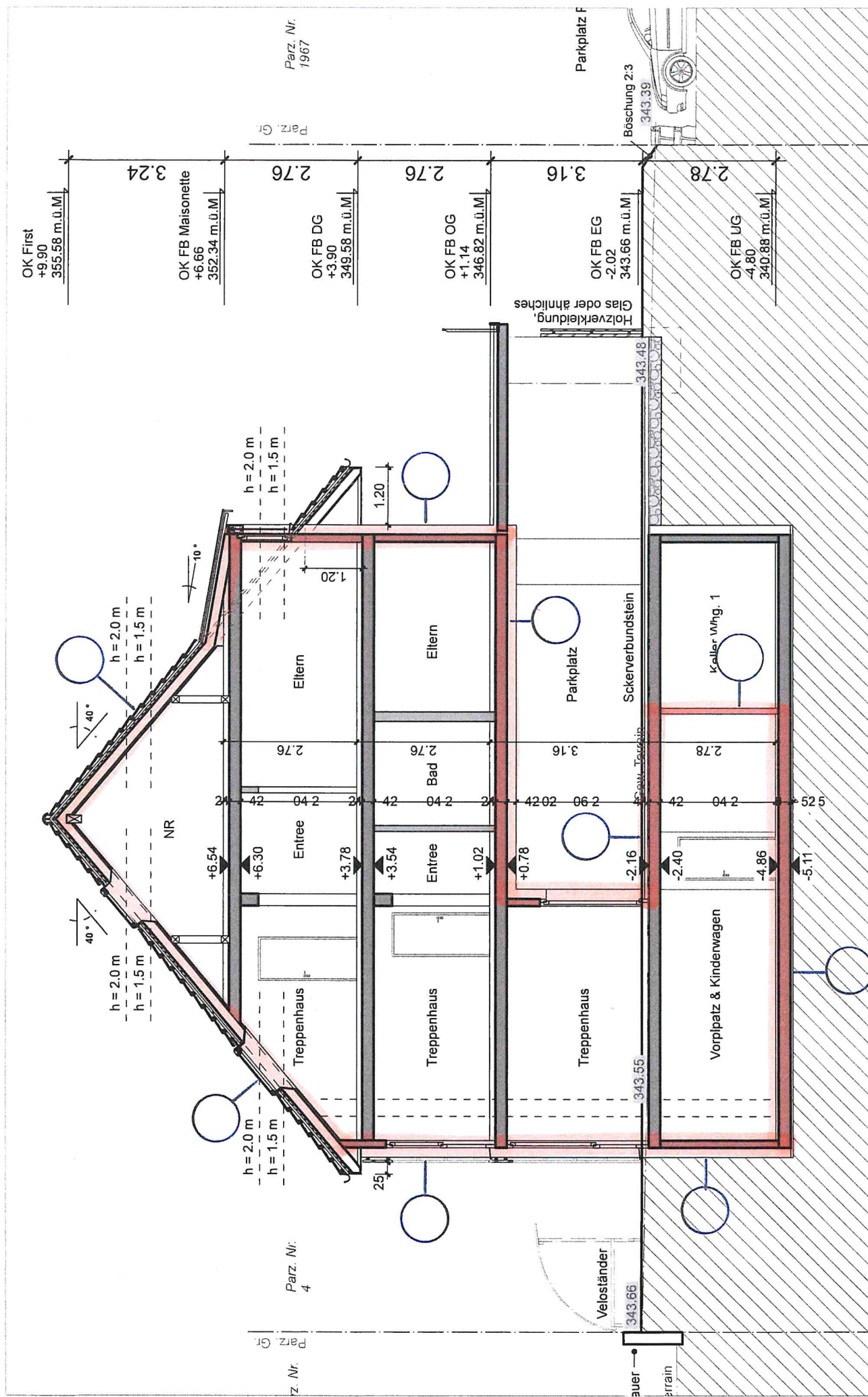
Parz. Nr.

ixpunkt
0.00 = 345.68m.ü.M.

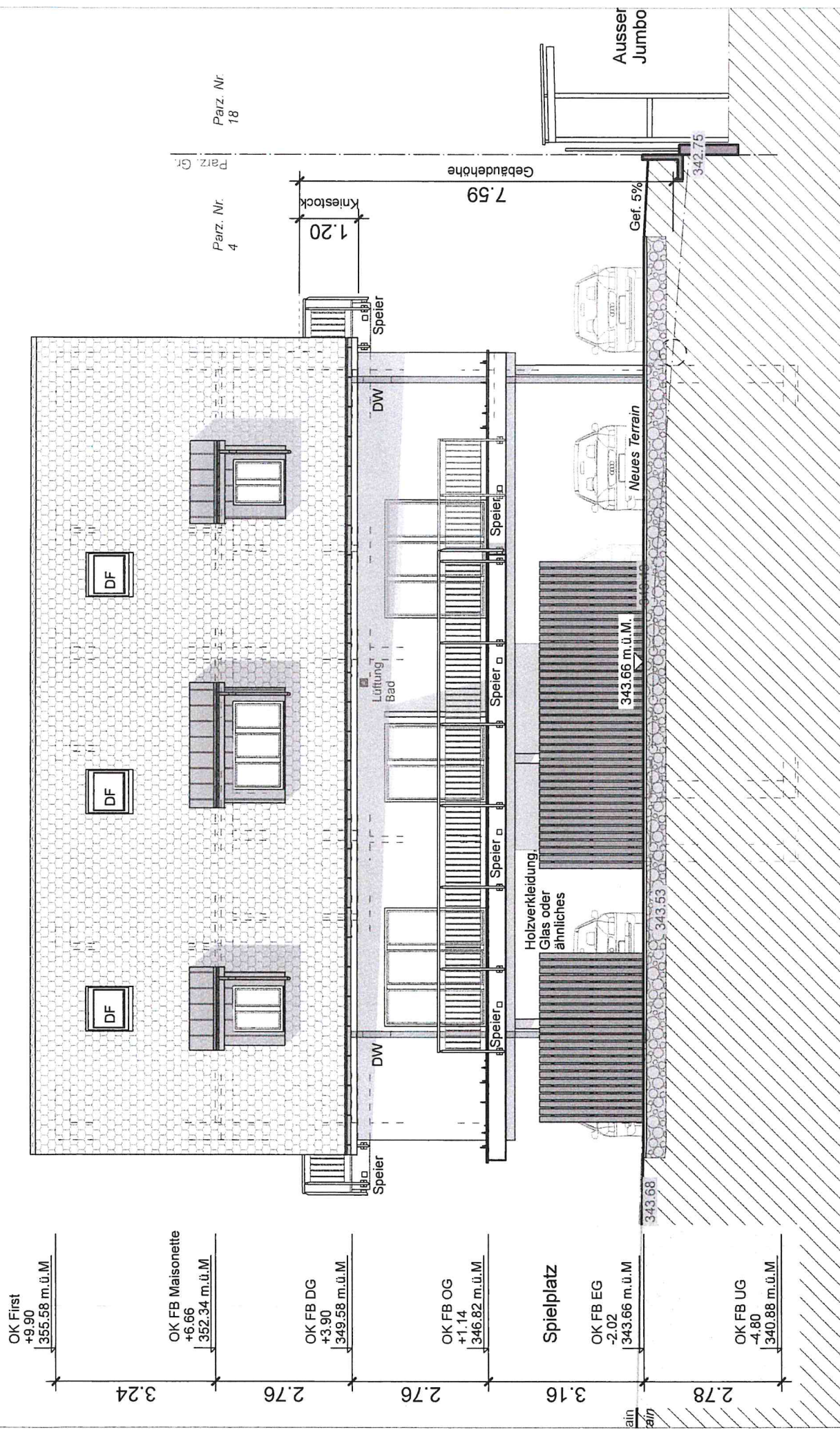
PL.NR.	
DATUM	20.02.2025
GEZ.	L.B.
FORMAT	A3
PLANART	Vorprojekt
MST.	1:100
24 23 35 79	GENEHMIGT
	ÄNDERUNGEN

	PL.NR.	
	DATUM	20.02.2025
	GEZ.	L.B.
	FORMAT	A3
	PLANART	Varprojekt
	MST.	1:100
24 23	GENEHMIGT	
35 79	ÄNDERUNGEN	

Parz. Nr.



Schnitt A-A



Süd-Ost Fassade

swissporXPS 300 SF

SF = Stufenfalz ab 30 mm. Vielseitig einsetzbare Wärmedämmplatte für den Innen- und Aussenbereich. Dicke 20 mm glatte Kanten, raue Oberfläche.)

Bis zur Erdauffüllung oder dem Aufbringen der Schutz- und Nutzschicht vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitzeeinwirkung schützen.



Anwendungsgebiet

- Neubau und Renovation
- Innen- und Aussenwand
- Dämmung nassseitig, ausserhalb der Abdichtung (Umkehrdach)
- Perimeterdämmung (drückendes und nicht drückendes Wasser)
- Druckbelastete Böden

Technische Werte

Produkt		swissporXPS 300 SF			
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13164 / SIA 279.164			Norm SN EN bzw. SIA	
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	> 30
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	279	≤ 60 mm 0.033 ≥ 80 mm 0.035
Spezifische Wärmekapazität	c		W·h/(kg·K)		0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl ³⁾	μ	MJi		12086	250 - 80
Wasseraufnahme bei langfristigem Eintauchen	W_{ft}	WL(T)	Vol.-%	12087	≤ 0.7
Wasseraufnahme durch Diffusion	W_{dV}	WD(V)	Vol.-%	12088	≤ 3
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechselbeanspruchung		FT2	Vol.-%	12091	≤ 1
Brandverhalten			BKZ	VKF	5.1
Druckspannung bei 10% Stauchung	σ_{10}	CS(10/Y)	kPa ⁴⁾	826	≥ 300
Kriechverhalten bei Druckbeanspruchung (50 Jahre, Stauchung <2%)	σ_c	CC(2/1.5/50)	kPa ⁴⁾	1606	130
Obere Anwendungsgrenztemperatur, unbelastet			°C	14706	75
Zellinhalt					Luft
Lieferdicken			mm		20 - 360
Material	Extrudierter Polystyrol-Hartschaum, glatte Oberfläche, mit allseitigem Stufenfalz ab 30 mm				

1. Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13164 / SIA 279.164 kein Leistungskennwert
2. Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist auf www.swisspor.ch unter Produkte der SIA-Bestätigung zu entnehmen.
3. Dickenabhängig, mit zunehmender Dicke abnehmend.
4. 100 kPa = 100 kN/m² = 0.1 N/mm²

Dämmung nassseitig dürfen nur einlagig verlegt werden.

Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

swissporLAMBDA Vento Premium

Passivhäuser und Bauten nach Minergie-Standart benötigen immer dickere Dämmstärken. swissporLAMBDA Vento Premium ist die neueste Entwicklung für die hinterlüftete Fassade. Mit einem λ_D -Wert von nur 0,029 W/(m·K) kann die Dämmplatte noch schlanker und platzsparender eingesetzt werden.



Anwendungsgebiet

- Neubau und Renovation
- hinterlüftete Fassade



Technische Werte

Produkt swissporLAMBDA Vento Premium					
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13163 / SIA279.163			Norm SN EN bzw. SIA	
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	~25
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	279	0.029
Spezifische Wärmekapazität	c		Wh/(kg·K)		0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	μ	MJ		12086	~50
Brandverhalten			BKZ	VKF	5.1
Obere Anwendungsgrenztemperatur, unbelastet			°C		75
Zellinhalt					Luft
Lieferdicken			mm		60 - 320
Material	Expandierter Polystyrol-Hartschaum mit Graphit-Zusatz, mit Schlitz für Alu-Winkel				

1. Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13163 / SIA279.163 kein Leistungskennwert

2. Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist auf www.swisspor.ch unter Produkte der SIA-Bestätigung zu entnehmen.

Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

SAGLAN (035) SB 22

SAGLAN (035) SB 22 ist eine halbsteife Dämmplatte aus Glaswolle mit einseitiger Strichmarkierung.

Anwendungsgebiet

- Aussendämmung von Dach oder Decke, Dämmung unter Deckungen
- Zwischensparrendämmung, zweischaliges Dach oder nicht begehbare Decke
- Innendämmung Decke (unterseitig) oder Dach, Dämmung unter Sparren / Tragkonstruktion, abgehängte Decke
- Dämmung von Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Dämmung von Rauntrennwänden
- Dämmung von zweischaligen Wänden, Kerndämmung
- Innendämmung der Wand
- Aussendämmung der Wand (Fassaden) hinter Bekleidung

Technische Eigenschaften

Beschrieb	Daten	Einheit	Norm
Wärmeleitfähigkeit λ_D	0.035	W/mK	DIN EN 12667
Rohdichte ρ	ca. 19	kg/m ³	DIN EN 1602
Brandverhalten	6q.3 / A1	–	DIN EN 13501-1
Anwendungsgrenztemperatur	≤ 250	°C	–
Wasseraufnahme WL(P)	Auf Anfrage	kg/m ²	DIN EN 12087
Wasserdampfdiffusion	MU1	–	DIN EN 12086
Dickentoleranzklasse	T2	–	EN 823
Dimensionstabilität	DS (T1)	–	EN 1604
Strömungswiderstand (längenbezogen)	> 5 (AF5)	kPa·s/m ²	DIN EN 29053

Lieferformen

Dicke (mm)	RD (m ² K/W)	Breite (mm)	Länge (mm)	m ² /Paket	m ² /Palette
30	0.85	600	1250	18.00	288
40	1.10	600	1250	15.00	240
50	1.40	600	1250	10.50	168
60	1.70	600	1250	9.00	144
80	2.25	600	1250	7.50	120
100	2.85	600	1250	6.00	96
120	3.40	600	1250	4.50	72
140	4.00	600	1250	4.50	72
160	4.55	600	1250	3.75	60
180	5.10	600	1250	3.00	48
200	5.70	600	1250	3.00	48
220	6.25	600	1250	2.25	36
240	6.85	600	1250	2.25	36
260	7.40	600	1250	1.50	24
280	8.00	600	1250	1.50	24
300	8.55	600	1250	1.50	24

Für Beschichtungen: Siehe Datenblatt SAGLAN Beschichtungen

Die technischen Informationen basieren auf unserem heutigen Wissensstand und unseren Erfahrungen. Anwendungen in speziellen Einzelfällen unter besonderen Verhältnissen sind von uns nicht berücksichtigt und erfolgen daher ohne Haftung.

swisspor Roll EPS-T Typ 3

Ruhiges Wohnen und Arbeiten dank wirksamer Schalldämmung - swisspor Roll EPS-T macht's möglich. Die effiziente Trittschalldämmung steigert die Wohnqualität. Beschichtet mit Alu/PE Folie und integriertem PP/PE-Ankergewebe, bedruckt mit Raster, Überlappungen selbstklebend.

Anwendungsgebiet

- Neubau und Renovation überall wo eine rationelle Verlegung gefragt ist
- Wirkungsvolle Trittschalldämmung im Wohn- und Bürobereich
- Unter schwimmenden Estrichen
- Speziell für Bodenheizung mit Klipfixierung



Technische Werte

Produkt		swisspor Roll EPS-T Typ 3			
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13163 / SIA279.163			Norm SN EN bzw. SIA	
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	~12-15
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	279	0.039
Spezifische Wärmekapazität	c		Wh/(kg·K)		0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	μ	MU	-	12086	~30 ³⁾
Brandverhalten			IKZ	VKF	5.1
Dynamische Steifigkeit	s'	SD	MN/m ³	251	≤ 30
Bemessung / Nutzung schwimmende Estriche			Kategorie	251	A, B, C1, C2
Zusammendrückbarkeit $d_L - d_B$	c	CP	mm		≤ 3
Obere Anwendungsgrenztemperatur, unbelastet			°C		75
Zellinhalt					Luft
Lieferdicken			mm		22/20 - 43/40
Material	Trittschalldämmrollen aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum elastifiziert				

1. Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13163 / SIA279.163 kein Leistungskennwert
2. Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist auf www.swisspor.ch unter Produkte der SIA-Bestätigung zu entnehmen.
3. Ohne Kaschierlage

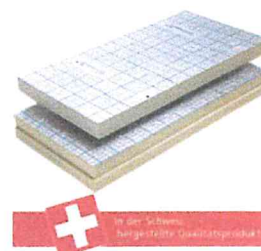
Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

swissporPUR Alu

Die sehr guten Wärmedämmeigenschaften garantieren in jeder Konstruktion eine optimierte Aufbauhöhe.

Anwendungsgebiet

- Neubau und Renovation
- Wärmedämmung von Flach- und Steildächern (Warmdach)
- Wärmedämmung von Böden – unter schwimmenden Estrichen oder unter Lastverteilschichten



Technische Werte

Produkt		swissporPUR Alu			
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13165 / SIA 279.165			Norm SN EN bzw. SIA	
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	~30
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	279	0.022
Spezifische Wärmekapazität	c		W·h/(kg·K)		0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	μ	MJ		12086	~dicht
Brandverhalten			BKZ	VKF	5.3
Druckspannung bei 10% Stauchung	σ_{10}	CS(10)	kPa ³⁾	826	≥ 120
Kriechverhalten bei Druckbeanspruchung (50 Jahre, Stauchung <2%)	σ_c	CC(i ₁ /i ₂ /50)	kPa ³⁾	1606	25
Bemessung / Nutzung schwimmende Estriche			Kategorie	251	A, B, C, D
Obere Anwendungsgrenztemperatur, unbelastet			°C		90
Zellinhalt					Pentan
Lieferdicken			mm		20 - 280
Material	Polyurethan-Hartschaum mit beidseitiger Alu-Kaschierung				

1. Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13165 / SIA 279.165 kein Leistungskennwert.
2. Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist auf www.swisspor.ch unter Produkte der SIA-Bestätigung zu entnehmen.
3. 100 kPa = 100 kN/m² = 0.1 N/mm²

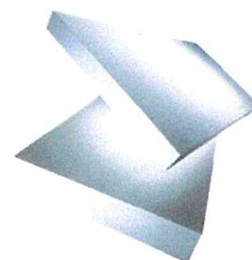
Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

swissporEPS 30

Die universellen swissporEPS-Hartschaumplatten erfüllen eine wichtige Aufgabe rund um die Gebäudehülle. Dank den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten lassen sich Wärmedämmprobleme vorzüglich lösen. Die Energiekosten werden dadurch deutlich reduziert.

Anwendungsgebiet

- Neubau und Renovation
- Kälte- und Wärmedämmung für Böden, Decken, Wände, Flach- und Steildächer
- Ideales Trägermaterial für Beschichtungen (Deckenplatten, Stellwände, Möbel usw.)
- Befestigung: mechanisch oder durch Kleben (nur lösungsmittelfreie Kleber verwenden)
- Für verputzte Aussenwärmedämmung nicht geeignet



Technische Werte

Produkt		swissporEPS 30			
Eigenschaften	Symbole, Bezeichnungsschlüssel und Einheiten nach SN EN 13163 / SIA279.163			Norm SN EN bzw. SIA	
Rohdichte ¹⁾	ρ_a		kg/m ³	1602	~30
Nennwert Wärmeleitfähigkeit ²⁾	λ_D		W/(m·K)	V279	0.033
Spezifische Wärmekapazität	c		Wh/(kg·K)		0.39
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl	μ	MU	-	12086	~60
Brandverhalten			BKZ	VKF	5.1
Druckspannung bei 10% Stauchung	σ_{10}	CS(10)	kPa ³⁾	826	≥ 150
Kriechverhalten bei Druckbeanspruchung (50 Jahre, Stauchung <2%)	σ_c	CC(I ₁ /I ₂ /50)	kPa ³⁾	1606	≥ 33
Bemessung / Nutzung schwimmende Estriche			Kategorie	251	A, B, C, D
Obere Anwendungsgrenztemperatur, unbelastet			°C		75
Zellinhalt					Luft
Material	Expandierter Polystyrol-Hartschaum				

1. Die Rohdichte ist gemäss Norm SN EN 13163 / SIA279.163 kein Leistungskennwert
2. Die verbindliche Wärmeleitfähigkeit ist auf www.swisspor.ch unter Produkte der SIA-Bestätigung zu entnehmen.
3. 100 kPa = 100 kN/m² = 0.1 N/mm²

Hinweis: Vorliegende Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand der Technik. Änderungen bleiben vorbehalten.

U_w -Werte von Fenstern (Rechenwerte)

Einzelbauteilnachweis Fenster

Beim Einzelbauteilnachweis ist der U -Wert für ein Normfenster (2-flügelig mit der Normfenstergrösse von 1,55 m • 1,15 m) des geplanten Verglasungs- und Rahmentyps massgebend. Die folgende Tabelle enthält U -Werte für Normfenster mit Rahmenanteil 25 % und Edelstahl-Abstandhalter $\Psi_g = 0,06$ W/mK.

U_w -Werte für Normfenster										
Glas U_g in W/m ² K	Rahmen U_r in W/m ² K									
	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0	2,2	2,5	2,8
2,9	2,6	2,6	2,7	2,7	2,8	2,8	2,9	2,9	3,0	3,1
2,6	2,4	2,4	2,5	2,5	2,6	2,6	2,7	2,7	2,8	2,9
2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5	2,6	2,6
2,1	2,0	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,4	2,5
2,0	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,4
1,9	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1	2,2	2,3	2,3
1,8	1,8	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1	2,2	2,3
1,7	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,2
1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1
1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9	2,0	2,0
1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9	2,0
1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,9
1,2	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8
1,1	1,2	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,7	1,7
1,0	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,7
0,9	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5	1,6
0,8	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5
0,7	0,95	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,4	1,4
0,6	0,87	0,92	0,97	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,4
0,5	0,80	0,85	0,90	0,95	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2	1,3

Tabelle 6: U_w -Werte von Normfenstern in Abhängigkeit von Glas und Rahmen.

■ Werte erfüllen Anforderungen gegen unbeheizte Räume

■ Werte erfüllen Anforderungen gegen Aussenklima

Fettgedruckt: Sehr gute Werte für Fenster

Nr. des Bauteils	Aufbau	U-Wert W/(m ² · K)
Haus- und Wohnungseingangstüren		
T1	Spanplatte 20 mm Wärmedämmschicht 30 mm Täferaufdopplung 21 mm	1.1
T2	Spanplatte 22 mm Wärmedämmschicht 10 mm Täferaufdopplung 21 mm	1.6
T3	Fichte massiv verleimt 40 mm	2.2
T4	Eiche massiv verleimt 40 mm	2.8
T5	Spanplatte 40 mm beidseitig Aluminium beschichtet	2.5
T6	Aluminiumblech beidseitig Wärmedämmschicht 20 mm	2.1
T7	Aluminiumblech beidseitig Wärmedämmschicht 40 mm	1.3
T8	Furnier, Dünnsanplatte und Aluminiumblech beidseitig Spanplatte 40 mm	1.6
T9	Furnier, Dünnsanplatte und Aluminiumblech beidseitig Spanplatte 16 mm beidseitig Wärmedämmschicht 18 mm	1.1
Innentüren		
T10	gestemmt, etwa 36 mm mit Holzfüllung	2.9
T11	Hohltüre 40 mm	2.0
T12	Volltüre 40 mm	2.2

Bei den in dieser Tabelle aufgeführten Beispielen handelt es sich um die gebräuchlichsten Türkonstruktionen. Sie sind ausgesprochen herstellerspezifisch und weisen Dicken von rund 40 bis 80 mm auf.

Die angegebenen U-Werte beziehen sich auf nicht verglaste Türen.

Bei Spezialkonstruktionen und auch bei Gewerbetoren können überprüfte Herstellerangaben verwendet werden.

FENSTERRAHMENVERBREITERUNGEN FÜR HOLZFENSTER

Trägerplatten

Beidseitig Spanplatten V100 10mm

*Auf Wunsch 16 mm Spanplatte oder MDF 10mm und 16mm

Mittellage

PUR Hartschaum 32 kg/m³

*Auf Wunsch Steinwolle oder Kork

Einleimer

Fichtenmassivholz an den Längskanten

* Auf Wunsch Einleimer umlaufend

Oberflächen

Span-roh, Grundierfolie belegt, Holzfurniere 1.2mm

(Fichte, Föhre, Tanne, Lärche, Hemlock, Eiche, andere Holzarten auf Anfrage)

Stärken

Massproduktion nach Ihren Angaben (max. 110mm)

Formate

Massproduktion nach Ihren Angaben (max. 3590 x 1300mm / min. 535 x 90mm)

Kantenbearbeitung

Konterprofile für alle Fenstersysteme (ausser Schrägfälze)

Sonderleistungen

CNC-Bearbeitung für Rundbogen, Segmentbogen, Lüftungsschlitze usw.

Verleimung

EN 204-D3

Technische Daten

Prüfberichte und U-Wertberechnungen stellen wir gerne zur Verfügung!

Stärke [mm]	Aufbau [mm]	U-Werte [W/m ² K]	Luftschalldämmung [dB]
50	16 / 18 / 16	0.847	Messung nach EN ISO 140-3 (1995) und EN ISO/DIS 717-1 (1993) Prüffläche: 2.3 m ² Elementstärke: 54 mm Rw = 33 dB Prüfbericht (PDF)
54	16 / 22 / 16	0.738	
58	16 / 26 / 16	0.654	
64	16 / 32 / 16	0.559	
68	16 / 36 / 16	0.509	

Stärke [mm]	Aufbau [mm]	U-Werte [W/m ² K]	Luftschalldämmung [dB]
50	10 / 30 / 10	0.618	Messung nach EN ISO 140-3:1995 Prüffläche: 1.9 m ² Elementstärke: 54 mm Gewicht: 18.6 kg/m ² Rw = 28 dB Prüfbericht (PDF)
54	10 / 34 / 10	0.558	
58	10 / 38 / 10	0.509	
64	10 / 44 / 10	0.449	
68	10 / 48 / 10	0.417	

* Für weitere U-Wertberechnungen bitte wenden Sie sich an uns

* Technische Änderungen vorbehalten

Gemeinde
5070 Frick



Bau und Umwelt

www.frick.ch

Deklaration des Rückbauobjekts: Ist vor Baubeginn einzureichen!

Das Deklarationsformular zu Gebäuderückbauten dient als Dokumentation über die Art und Umfang eines Gebäuderückbaus zuhänden der Baubewilligungsbehörde und soll mit den Baugesuchsunterlagen eingereicht werden. Für den Bauherrn dient das Formular als Checkliste zur Überprüfung, ob wichtige Grundlagen berücksichtigt wurden. Zudem gibt das Formular Hinweise, ob weitergehende Untersuchungen erforderlich sind. Das Deklarationsformular ersetzt keine Detailuntersuchung beispielsweise bezüglich Vorhandenseins von Asbest. Es liegt in der Verantwortung des Bauherrn resp. der Unternehmung allfällige erforderliche Detailuntersuchungen durchzuführen.

Bauvorhaben

Gemeinde: 5070 Frick Parzellen-Nr: 4

Strasse: Hauptstrasse Nr: -

Beschreibung des

Bauvorhabens: Abbruch best. Garagengebäude und Neubau MFH

Grundeigentümer

Firma: -

Name: Micha Steiner Strasse: Trommlestenweg 4

PLZ: 4324 Ort: Obermumpf

E-Mail: micha.steiner@helvetia.ch Telefon: 079 453 19 23

Ort, Datum Mumpf 8.4.2025 Unterschrift M. Steiner

Bauherrschaft

Firma: -

Name: Micha Steiner Strasse: Trommlestenweg 4

PLZ: 4324 Ort: Obermumpf

E-Mail: micha.steiner@helvetia.ch Telefon: 079 453 19 23

Ort, Datum Mumpf 8.4.2025 Unterschrift M. Steiner

Umfang der vorgesehenen Rückbauarbeiten

- ☒ Gesamtrückbau des Gebäudes
☐ Teilrückbau des Gebäudes (bitte beschreiben)

Bemerkungen und

ergänzende Angaben Garagenrückbau (Schopf), AGV-Nummer 579

Menge an Bauabfällen in [m³]

Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

Gesuchsteller/in Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf
Adresse Hauptstrasse 27 Parzelle Nr. 4
PLZ/Ort 5070 Frick Baugesuch Nr.

Hersteller	Stiebel Eltron AG	Modell/Typ	Stiebel Eltron, WPL 24 I (Innenaufstellung)
Heizleistung bei A2 (Teillast nach EN14825)	9 kW	Schallleistungspegel LWA2°C bei A2 (Teillast nach EN14825)	50 dB(A)
maximale Heizleistung A-7/W35	13.5 kW	Schallleistungspegel nach ErP (A7/W47-55)	49 dB(A)
Heizleistung bei A2 (Flüstermodus)	6.3 kW	Schallleistungspegel bei A2 (Flüstermodus)	46 dB(A)

Aufstellungsart	Innenaufstellung		
Lärmempfindliche Räume am Empfangsort	Räume in Wohnungen	Tag	Nacht
Massgebender Planungswert am Empfangsort	ES II (Wohnzone)	55 dB(A)	45 dB(A)

Einhaltung Belastungsgrenzwerte

Schallleistungspegel		50 dB(A)	50 dB(A)
Umrechnungsterm Schalldruckpegel		-11 dB	-11 dB
Richtwirkungskorrektur D_c	Fassadenöffnung/Schacht an Fassade (Fenster an selber Fassade)	3 dB	3 dB
Distanz zum Empfangsort	4.5 m	-13.1 dB	-13.1 dB
Lärmschutzmassnahmen	Flüstermodus aktiviert von: 22:00 bis 6:00 Uhr	0 dB	-2.2 dB
Schalldruckpegel L_{pA} am Empfangsort		28.9 dB(A)	26.7 dB(A)

Korrekturfaktoren

Pegelkorrektur K1 (Anlagentyp)	für Heizungsanlagen	5 dB	10 dB
Pegelkorrektur K2 (Tongehalt)	schwach hörbar (Normalbetrieb) +2 dB	2 dB	2 dB
Pegelkorrektur K3 (Impulsgehalt)	nicht hörbar	0 dB	0 dB
Betriebszeitkorrektur	Betrieb ohne Zeiteinschränkung	0 dB	0 dB
Beurteilungspegel L_r		35.9 dB(A)	38.7 dB(A)

Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

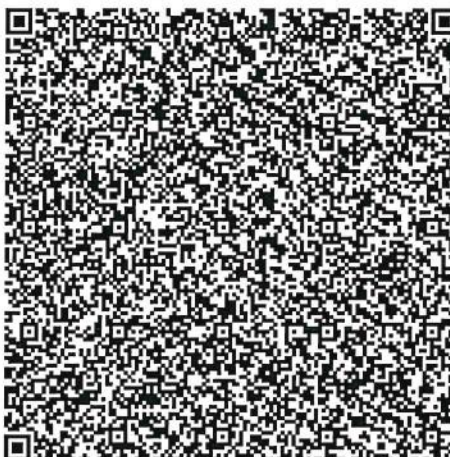
Prüfung vorsorglicher Massnahmen

Innenaufstellung	Ja
Schallleistungspegel	Wärmepumpe mit tiefem Schallleistungspegel
Optimierter Aufstellungsort	Lärmoptimierter Standort für Nachbarschaft und eigenes Gebäude
Schallreduzierter Nachtbetrieb	Aktiviert in der Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr Die Einstellung ist erforderlich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und darf nicht verändert werden. Nutzer und / oder Eigentümer der Anlage wurden auf die Bedeutung dieser Zeitfenster hingewiesen.
Weitere vorsorgliche Massnahmen	Weitere Lärmschutzmassnahmen zur vorsorglichen Emissionsbegrenzung wurden geprüft, haben sich aber als nicht verhältnismässig herausgestellt (Kosten höher als 1 % der Anlagekosten oder Wirkung geringer als 3 dB)

Lärmbeurteilung

Einhaltung Belastungsgrenzwerte	Ja	Die Planungswerte werden eingehalten.
Beurteilung Vorsorge	Ja	Die in Betracht fallenden vorsorglichen Massnahmen wurden geprüft, und die verhältnismässigen Massnahmen werden umgesetzt. Das Vorsorgeprinzip wird somit erfüllt.

→ [Zum Online-Formular](#)



Für Rückfragen

Verfasser/in: Franz Rebmann AG, info@rebmann-heizungen.ch, 062 869 90 00

Ort, Datum

Unterschrift

Kaisten, 10.04.2025

Franz Rebmann AG
 Heizungen / Unterhalten
 CH-5082 Kaisten
 062 869 90 00

Beilagen:

- ☒ Situationsplan mit Standort Wärmepumpe / Schacht
- ☒ Wohnungsgrundrisse
- ☒ Datenblatt mit Schalleistungsangaben
- ☐ Dokumentation Lärmschutzmassnahmen

WPL 24 I Set

LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPEN

PRODUKT-NR.: 235194

Ersetzen Sie die Heizung, nicht den Wohnkomfort

Wenn Sie Ihr Heizsystem modernisieren, erreichen Sie mit der folgenden Baureihe dank Invertertechnik hervorragende Effizienzwerte. Die Luft-Wasser-Wärmepumpe stellt selbst bei zweistelligen Minusgraden eine hohe Systemtemperatur sicher. Damit installieren Sie in Ihrem Haus das ganze Jahr über einen angenehmen Wärme- und Warmwasserkomfort.

Diskretion pflegen

Diese Wärmepumpe erfüllt wie kaum eine andere Ihre Anforderungen an modernisierte Heizsysteme von Ein- und Zweifamilienhäusern. Schalloptimierte Luftschläuche dämpfen die Betriebsgeräusche, die beim Ansaugen der Luft von außen entstehen. Darum ist dieses Gerät für Sie auch in einer enger bebauten Siedlung eine elegante Alternative.

Die wichtigsten Merkmale

Innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe zum Heizen

Ideal auch für den Einsatz in der Modernisierung

Hohe Flexibilität bei Aufstellung und Installation

Invertertechnologie für hohe Effizienz und niedrige Energiekosten

Innenaufstellung sorgt für deutlich reduzierte Geräuscentwicklung im Außenbereich, daher bestens geeignet für die enge Bebauung

Im Nachtmodus ("Silent Mode"-Funktion) Betriebsgeräusche weiter reduzierbar

Optional ins Heimnetzwerk integrierbar und über das Smartphone steuerbar (Zusatzkomponenten notwendig)

Vorlauftemperatur von bis zu 65 °C für erstklassigen Warmwasserkomfort



WPL 19 I Set

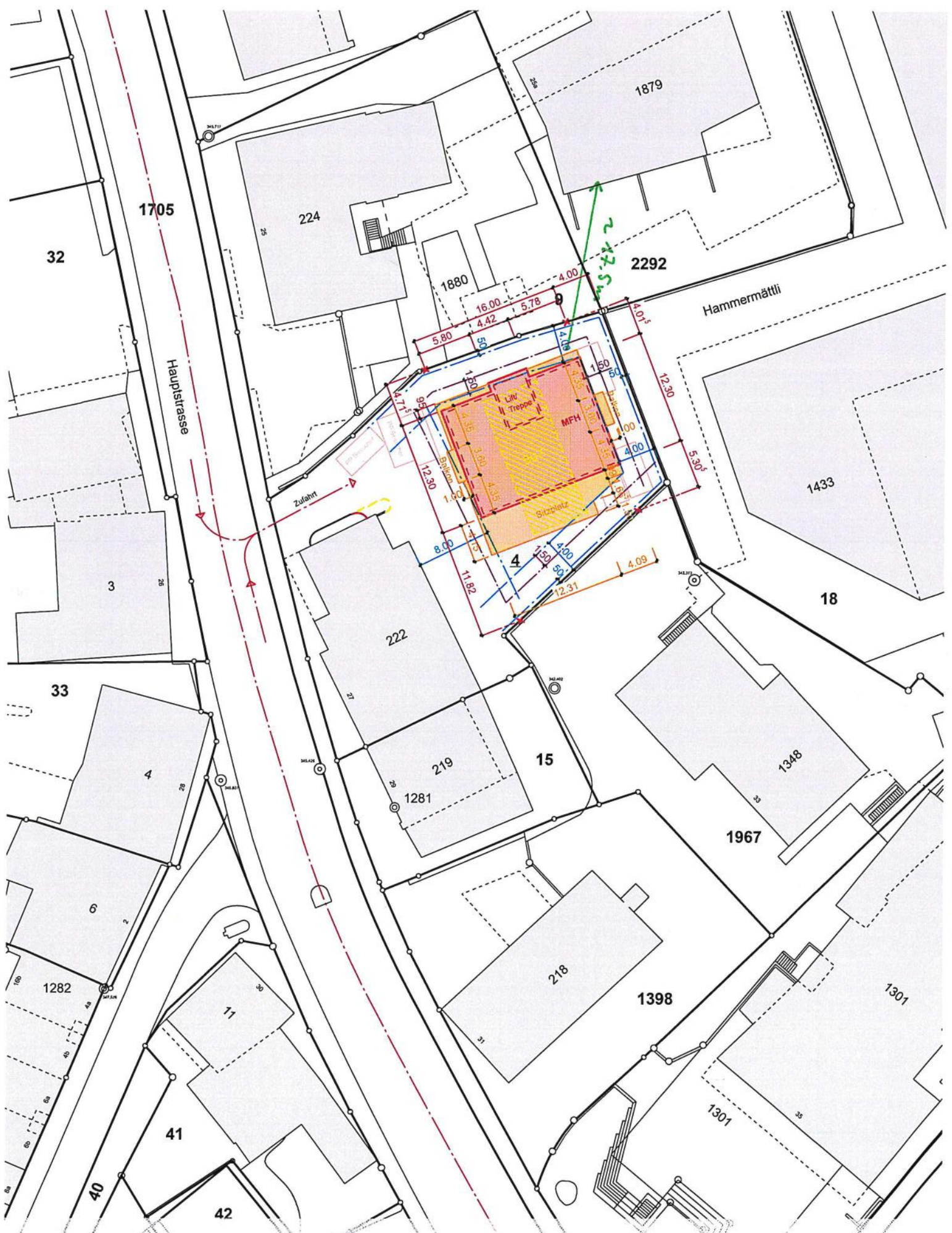
Produkt-Nr.: 235193



Typ	WPL 19 I Set	WPL 24 I Set
Bestell-Nr.	235193	235194

Technische Daten

Energieeffizienzklasse Wärmepumpe W35	A+++	A+++
Energieeffizienzklasse Wärmepumpe W55	A++	A++
SCOP 35 °C (EN 14825)	4,44	4,45
Wärmeleistung bei A7/W35 (EN 14511)	6,70 kW	7,41 kW
Wärmeleistung bei A2/W35 (EN 14511)	7,41 kW	9,04 kW
Wärmeleistung bei A-7/W35 (EN 14511)	9,91 kW	13,45 kW
Leistungszahl bei A7/W35 (EN 14511)	4,99	4,72
Leistungszahl bei A2/W35 (EN 14511)	4,12	4,00
Leistungszahl bei A-7/W35 (EN 14511)	3,32	3,00
SCOP 55 °C (EN14825)	3,64 °C	3,53 °C
Schallleistungspegel (EN 12102)	54 dB(A)	54 dB(A)
Einsatzgrenze Wärmequelle min. / max.	-20/40 °C	-20/40 °C
Einsatzgrenze heizungsseitig max.	65 °C	65 °C
Höhe	1182 mm	1182 mm
Breite	800 mm	800 mm
Tiefe	1240 mm	1240 mm
Gewicht	289 kg	289 kg
Gewicht (Grundgerät)	201 kg	201 kg
Kältemittel	R410 A	R410 A



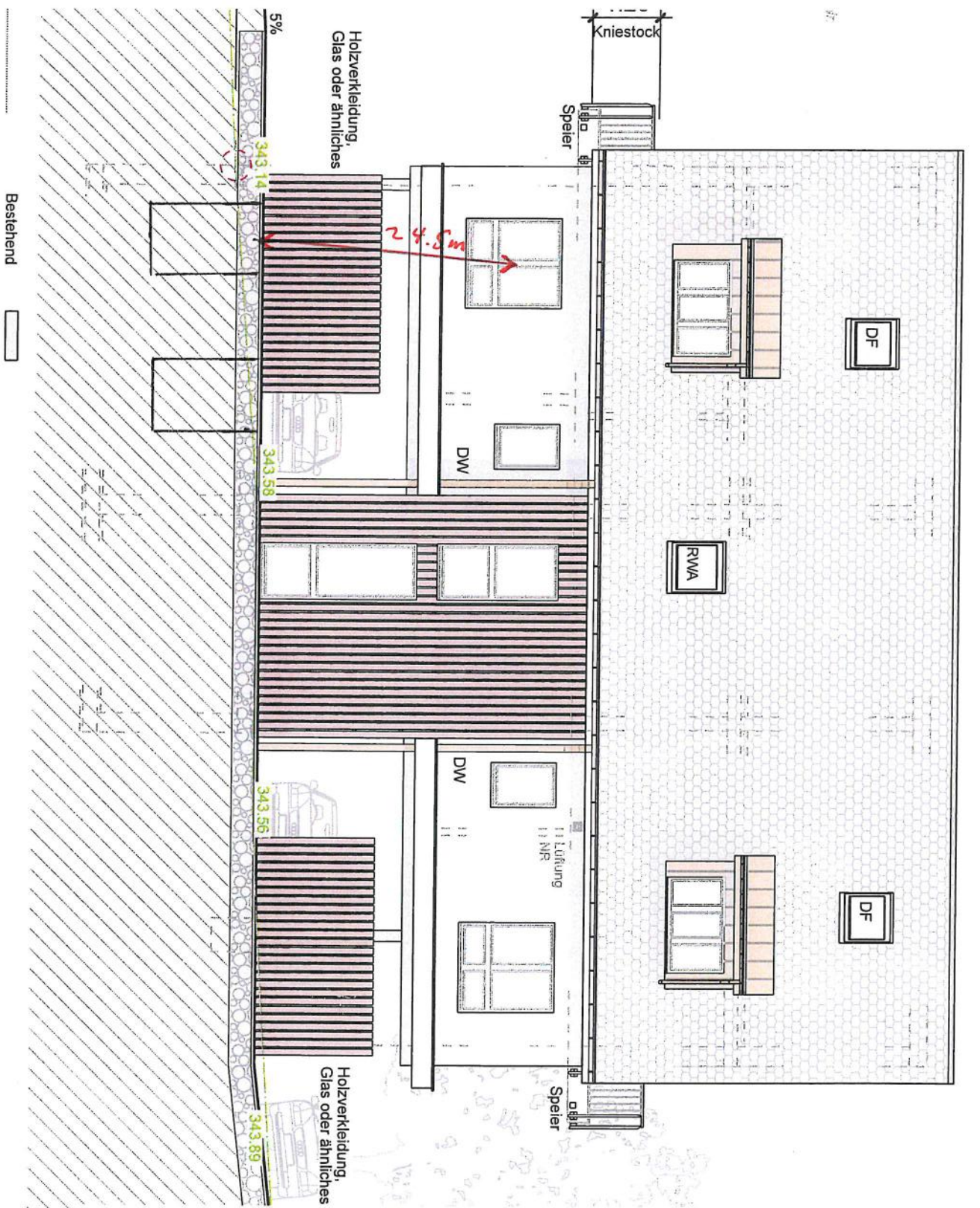
Der Bauherr:
 Der Grundeigentümer:
 Der Architekt:

Bestehend
 Abbruch
 Neu



	Micha Steiner Trommlerstrasse 4, 4324 Obermumpf		PLNR.	
	Neubau MFH Hauptstrasse 27, Parzelle Nr. 4, 5070 Frick		DATUM	08.04.2025
	Situation		GEZ.	S.A.
			FORMAT	A4
			PLANART	Situation
	Hurt Architektur GmbH Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf		MST.	1:500
Tel.: 062/873 24 23 Fax.: 062/873 35 79		GENEHMIGT		
		ÄNDERUNGEN		

Bestehend



OK First +9.90 355.56 m.ü.M.	3.24	OK FB Maissonette +6.66 352.34 m.ü.M.	2.76	OK FB DG +3.90 349.58 m.ü.M.	2.76	OK FB OG +1.14 346.82 m.ü.M.	3.16	OK FB EG -2.02 343.66 m.ü.M.	2.78	OK FB UG -4.80 340.88 m.ü.M.
------------------------------------	------	---	------	------------------------------------	------	------------------------------------	------	------------------------------------	------	------------------------------------

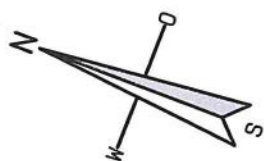
Gef. 1

Aussenverkaufsstelle
Jumbo

Parz. Nr. 9

best. Mauer

1880



Bestehend

Abbruch

Neu

Der Bauherr:

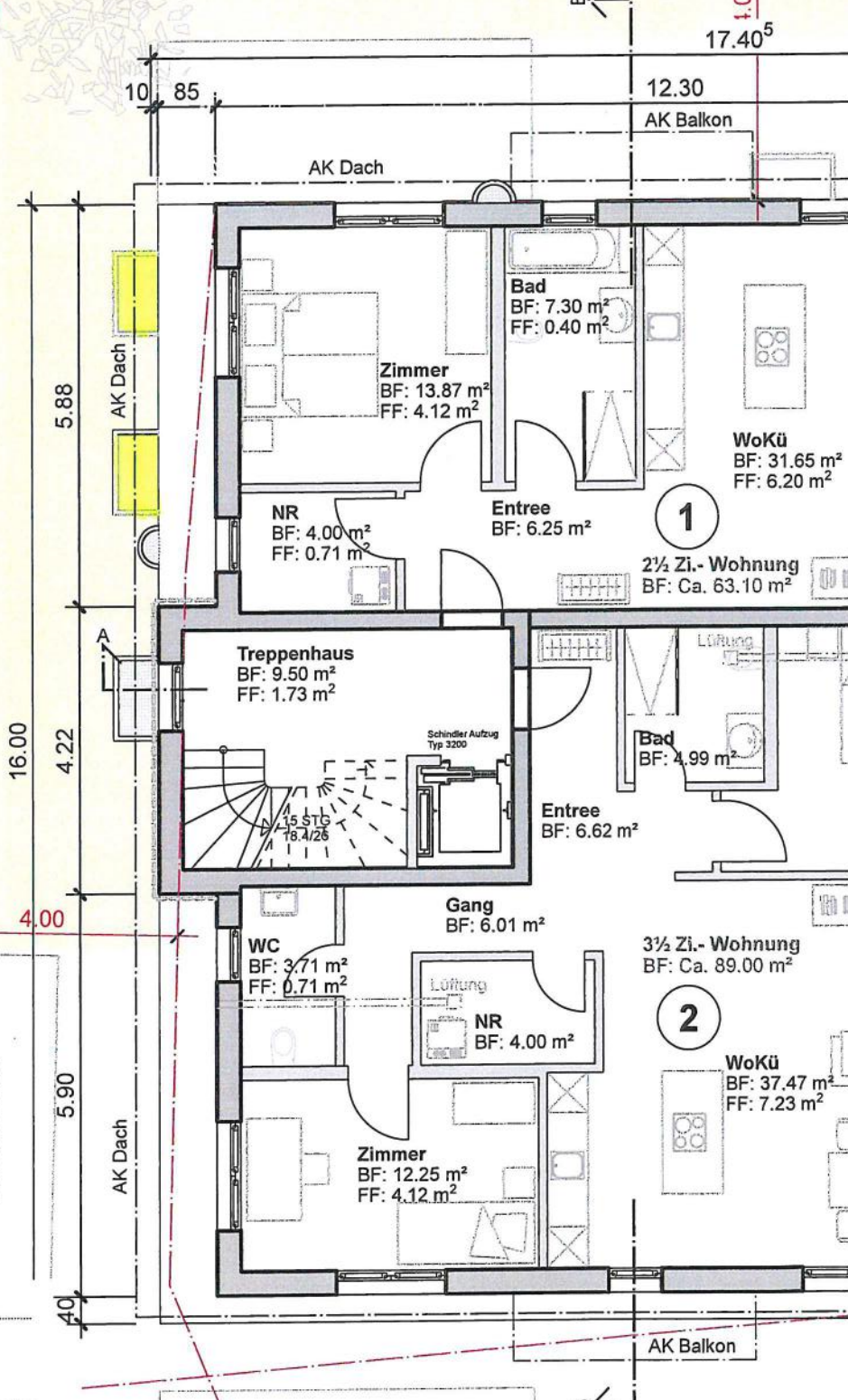
Der Grundeigentümer:

Der Architekt

Veloständer

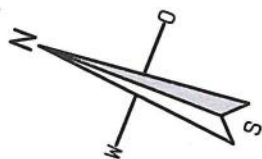
Fixpunkt
±0.00 = 345.68m.ü.M.

	Micha Steiner Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf	PL.NR.	
	Neubau MFH Parzelle Nr. 4, 5070 Frick	DATUM	03.03.2025
		GEZ.	L.B.
		FORMAT	A3
	Obergeschoss	PLANART	Vorprojekt
		MST.	1:100
Hurt Architektur GmbH Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf	Tel.: 062/873 24 23 Fax.: 062/873 35 79	GENEHMIGT	
		ÄNDERUNGEN	



Parz. Nr. 9

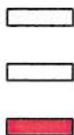
1880



Bestehend

Abbruch

Neu



Der Bauherr:

Der Grundeigentümer:

Der Architekt

Fixpunkt
±0.00 = 345.68m.ü.M.

	Micha Steiner Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf	PL.NR.	
	Neubau MFH Parzelle Nr. 4, 5070 Frick Untergeschoss	DATUM	03.03.2025
		GEZ.	L.B.
		FORMAT	A3
		PLANART	Vorprojekt
		MST.	1:100
Hurt Architektur GmbH Hauptstrasse 30, 4322 Mumpf	Tel.: 062/873 24 23 Fax.: 062/873 35 79	GENEHMIGT	
		ÄNDERUNGEN	

5.88

4.22

4.00

5.55

7.32⁵

12.87⁵

4.00

AK Bodenplatte EG

Keller Whg. 4
BF: 8.0 m²

Kellertrennsystem aus
Metall oder Holz

Vorplatz
BF: 7.7 m²

Vorplatz & Kinderwagen
BF: 25.0 m²

Schindler Aufzug
Typ 3200

Sanitär

Heizung

T30

T30

BA

Technik & Abwart
BF: 28.1 m²

Speicher

Boiler

Raumentlüftung
in Decke

Abluft

Zuluft

Raumentlüftung
in Decke

Ke
Bf

Rat
in C

AK Bodenplatte EG



architekturbüro

EINGANG

10. April 2025

Abteilung
Bau und Umwelt Frick

felix hurt
telefon 062 873 24 23
telefax 062 873 35 79

hauptstrasse 30 4322 mumpf

Bauprojekt: Abbruch Garagengebäude mit 5 Autogaragen
Neubau MFH mit 4 Wohnungen und 15 Autoabstellplätzen, Parz. Nr. 4, 5070 Frick
Bauherr: Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf
Grundeigentümer: Micha Steiner, Trommlestenweg 4, 4324 Obermumpf

Farb- / Materialkonzept

08.04.2025

Fassaden:	Abrieb weiss getönt
Fassaden in Holz:	Tanne/Fichte/Lärche – braunton oder grauton mit weissanteil
Dacheindeckung:	Ziegeleindeckung Rot- oder Braunton.
Dachuntersicht:	Weiss
Dachkranz:	Weiss
Seitenwände Dachaufbauten:	Chromstahl oder Kupfer
Dachflächen Dachaufbauten:	Chromstahl oder Kupfer
Dachfenster:	Chromstahl oder Kupfer
Sonnenschutz:	Lamellenstoren – wird noch bemustert (passend zu Fassade)
Sonnenmarkisen:	Wird noch bemustert (passend zu Fassade)
Fenster:	Ausführung in Kunststoff (weiss) oder Kunststoff/Aluminium (z.B. Perlmausgrau)
Geländer/Absturzsicherungen:	Chromstahl oder pulverbeschichtet, Farbe passend zu Fassade/Fenster/Lamellenstoren.
Stützen Erdgeschoss:	Betongrau oder weiss, evtl. Leicht eingefärbt.
Sichtschutz:	Tanne/Fichte/Lärche – braunton oder grauton

Zur Orientierung sind Visualisierungen und Fotos von zwei von uns in der Dorfzone realisierte Mehrfamilienhäuser beigelegt.

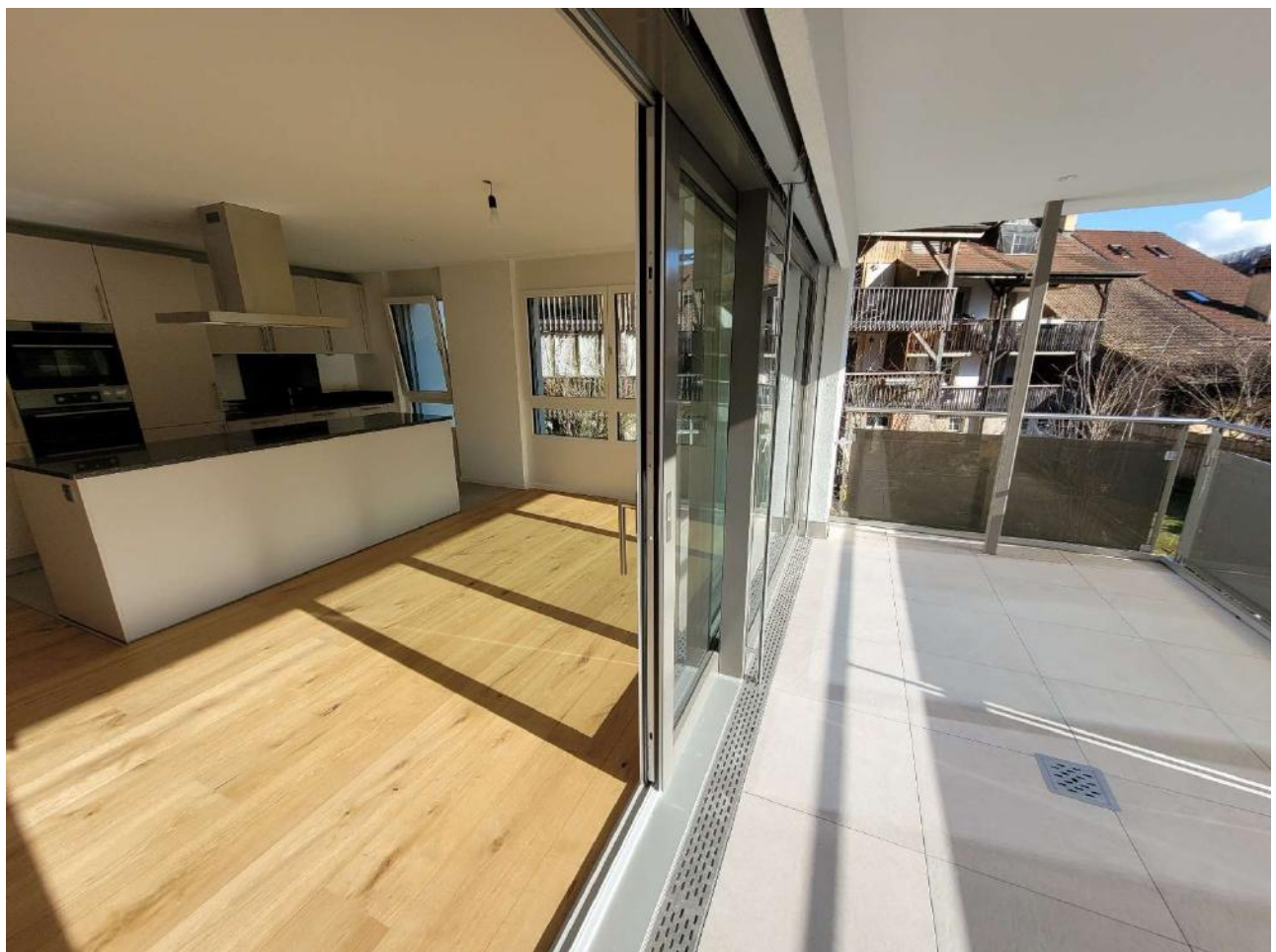
- Neubau MFH in Wallbach – Baujahr 2020 (Fotos)
- Neubau MFH in Obermumpf – Baujahr 2022 (Fotos & Visualisierung)





MFH in 4324 Obermumpf





Neubau MFH in 4323 Wallbach

